

Gundeldinger Zeitung

Basels älteste Zeitung – seit 1930

Die Lokalzeitung von Basel-Süd und -Ost selbstständig, neutral und erfolgreich!

Reichensteinerstrasse 10, 4053 Basel – Telefon 061 271 99 66 – gz@gundeldingen.ch

www.gundeldingen.ch • 32 Seiten • 19'000 Exemplare • 93. Jahrgang • Nr. 18 • 21./22. Dezember 2022

sanitär
ari

Wir suchen einen Sanitärinstallateur

UNSERE DIENSTLEISTUNGEN:

- Sanitäre Installationen
 - Reparatur-Service
 - Badezimmer-Umbau
- Claragraben 135, CH-4057 Basel
Telefon 061 333 84 44

DEMENGA

GLAS NACH MASS

Telefon +41 61 274 10 00
info@demenga-glas.ch
www.demenga-glas.ch

24h NOTDIENST

Frohe Festtage und «e friedliche Rutsch ins neye Johr»



GUNDELDINGER FELD Markt

Jeden Dienstag 8 bis 13 Uhr.
Dornacherstrasse 192 im Gundeli.
#gundeldingerfeldmarkt
markt@gundeldingerfeld.ch



Foto: Martin Graf

★ Restaurant Bundesbahn ★
★
★  Seit 1996  ★
★ Hochstrasse 59 ★
★ 4053 Basel, Tel. 061 361 91 88 ★
★ www.bundesbaehni.ch ★
★ **Wir haben jeden Sonntag ab 16.30 Uhr offen für Sie.** ★
★*****

Schon wieder geht ein Jahr – ein schwieriges Jahr – zu Ende. Wie doch die Zeit vergeht. Wir wünschen Ihnen, liebe Leserinnen und Leser erfreuliche Festtage, ein friedliches 2023 und immer genügend Energie und Ressourcen. Wir danken unseren treuen Inserenten, denn nur dank ihnen erscheint dieses Blatt. Das besinnliche Foto schoss Martin Graf durch das Schaufenster vom Café Bruderholz im Hintgrund der «Bruderholz-Weihnachtsbaum» bei der alten Post.
Thomas P. Weber

Hans Guldenmann AG

Eventtechnik
Kongresstechnik
Videoproduktion

guldenmann.ag@bluewin.ch
www.guldenmann.ch

REPROLINE

DAS PRINTCENTER IM GUNDELI / BASEL

WIR FREUEN UNS AUF SIE!

Bruderholzstrasse 40
4053 Basel 061 366 99 99
info@reproline.ch
www.reproline.ch

Alles für Ihren guten Schlaf.

Ihr Betten-Fachgeschäft in der Region!

Betten-Haus Bettina AG, 4106 Therwil, Tel. 061 401 39 90, bettenhaus-bettina.ch



+++SOFORT VERFÜGBAR+++

NEUER DACIA SANDERO

Ab Fr. 14'390.-
JETZT PROBEFAHREN!
Alle Details siehe Seite 10

GARAGE KEIGEL www.GARAGEKEIGEL.ch

Im Gundeli ...

Schöni Wiehnacht

AEBISCHER

Güterstrasse 247
4053 Basel
061 331 26 86
aebischoptik.ch



Weihnachtsbeleuchtung «light» im Gundeli-Bruderholz

Unser Fotograf Martin Graf stellte fest, dass in den letzten zwei Jahren Corona und dieses Jahr die «Energiekrise» schuld an einer eher bescheidenen Weihnachtsbeleuchtung im Gundeli-Bruderholz waren. Nicht leicht, ein weihnachtliches Stimmungsbild zu knipsen, meint Graf weiter.

Beim Tellplatz (vgl. letzte Ausgabe) leuchtet der IGG-Stern eine Stunde kürzer als früher. Der Verein Weihnachtsbeleuchtung Gundeli hat wenigstens die Bäume dort noch illuminiert. Weihnachtsbeleuchtung «light», meinten die Verantwortlichen mit Rücksicht auf den Energiemangel. Nächstes Jahr, sofern es die Energiesituation erlaube, würden alle Bäume in der Güterstrasse leuchten, versprochen uns die Vorstandsmitglieder des Vereins Weihnachtsbeleuchtung Gundeli. Wir fanden trotzdem einige helle Momente im Quartier. So leuchtet auch dieses Jahr bei unserem treuen Inserenten BSK (Baumann und



Geschmückter Baum in der Rehagstrasse auf dem Bruderholz.

Fotos: Martin Graf

Schaukelberger) wunderschön das «BSK-Haus» in der Thiersteinallee. Dieses erfahrene Elektro-

unternehmen weiss, wie man mit wenig Strom viel Licht ins Quartier bringen kann. Ambiance Blumen und Zum Goldfisch schmückten weihnachtlich ihre Schaufenster,

Valentino schmückte den Baum vor ihrem Restaurant und dank Tibits leuchtet es auch auf dem Meret Oppenheimplatz. Dort wurde dieses Jahr aus den genannten Gründen ebenfalls auf den traditionellen Weihnachtsbaum vom Verein Basler Weihnacht verzichtet.

Auch auf dem Bruderholz wurde Graf fündig. So unter anderem in der Rehagstrasse. Dort entdeckte er vor einer Wohnliegenschaft einen Baum, der liebevoll mit Weihnachtskugeln geschmückt war, ganz ohne Strom. Beim zweiten Foto (siehe Seite 1) knipste er aus dem Café Bruderholz-Schaufenster die Tanne vor der alten Post. In diesem Gebäude befindet sich auch das Quartierzentrum «QuartierOase Bruderholz».

Ein verrücktes Jahr geht zu Ende. Anfangs war das Jahr noch von Corona geprägt und dann kam auch noch der leidige Krieg in der Ukraine mit seinen Auswirkungen bis zu uns. Warum können die Menschen nicht friedlich zusammenleben? Darum hoffen wir auf ein friedvolleres 2023.



Hell leuchtet das «BSK-Haus» in der Thiersteinallee.



Weihnachtlich geschmückte Schaufenster: Zum Goldfisch ...



... und bei Ambiance Blumen, beide in der Güterstrasse.

AMBIANCE *Unser Laden ist adventlich geschmückt (siehe Foto S. 2). Stimmen Sie sich mit uns ein.*

B L U M E N

Ambiance Blumen GmbH, Angelina Tavoli und Nadine Leimgruber
Güterstr. 248, Tel. 061 331 77 81, info@ambianceblumen.ch
www.ambianceblumen.ch

Velos Scooters Motos **33 JAHRE** 1989-2022

2 Rad Basilisk AG
Margarethenstr. 59 4053 BASEL

www.2radbasilisk.ch
info@2radbasilisk.ch

2 Rad Basilisk AG, Vincenzo Iacono
Margarethenstr. 59, CH-4053 Basel
Tel. 061 272 22 22, Fax 061 272 23 59

Öffnungszeiten:
Di-Fr 8.00-12.00 Uhr
und 13.30-18.30 Uhr
Sa 8-14 Uhr durchg.

aprilie ROYAL ENFIELD KYMCO QUADRO
MERIDA PONY CBEST

Die Gundeldinger Zeitung erhalten Sie im nächsten Jahr, sofern alle dafür benötigten Ressourcen auch zur Verfügung stehen, jeweils neu an einem Montag/Dienstag und nicht mehr wie seit über 90 Jahren gewohnt, an einem Mittwoch/Donnerstag. Grund dafür ist unsere Verteilerfirma DMC, sie wird ab dem Jahr 2023 die «Donnerstags-Verteilung» einstellen.

Herausgeber
Thomas P. Weber

Dank Tibits leuchtet es auch auf dem Meret Oppenheim-Platz.



Schwarz-weiss Foto vom IGG-Stern auf dem Tellplatz. Möge der schöne Stern in dieser düsteren Zeit uns hell erleuchten.
Fotos: Martin Graf

Vielen Dank, frohe Festtage und «e guete Rutsch»

Das ganze Team der Gundeldinger Zeitung wünscht Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, jetzt erst recht, eine besinnliche Weihnachtszeit. Tun sie Gutes, machen Sie anderen Menschen mit einfachen Taten eine Freude, bringen Sie Ihr Licht zu den Menschen, dann geht es uns allen besser. Für das Jahr 2023 wünschen wir allen Menschen wieder Frieden, dass wir Sorge tragen zu unserer Mutter Erde, dass wir bescheidener werden und trotzdem einen guten Geschäftsverlauf verbuchen können.

Gehen Sie im Quartier einkaufen, berücksichtigen Sie bitte auch unsere Inserenten, denn die ermöglichen das Erscheinen dieses Blattes. In dem Zusammenhang danken wir allen unseren Inserenten für Ihre langjährige Treue.

Ich danke meiner Frau Cécile die mich immer tatkräftig unterstützt, meiner Mutter Silva die – mit über 89 Jahren – immer noch kräftig mitarbeitet und meinem ganzen Team (siehe www.gundeldingen.ch/archiv/wirueberuns.pdf), das unermüdlich für die Gundeldinger Zei-

tung unterwegs ist. Unseren Träger:innen, die auch bei kaltnassem Wetter die beliebte GZ in Ihren Briefkasten legen und auch allen unseren fairen Partnern vom IT-Spezialisten, Webmaster und der Grafikerin über die Drucker:innen bis hin zum Transporteur.

In diesem Sinne wünschen wir Ihnen frohe Festtage und «e guete Rutsch ins neue Jahr». Mögen alle Ihre Wünsche in Erfüllung gehen.

Herausgeber
Thomas P. Weber

SITZGRUPPE

Fr. 1000.– zahlen wir für Ihre alte Garnitur beim Kauf einer neuen Polstergruppe.

Gilt nicht für Abhol- und Nettopreise

Dr. Möbellade vo Basel

TRACHTNER

MÖBEL

Parkplätze vor den Schaufenstern
Spalenring 138, 4055 Basel
061 305 95 85 www.trachtner.ch

Tram/Bus: 1, 6, 50 bis Brausebad od. 8, 33, 34 bis Schützenhaus
Di – Fr 09.00 – 12.00 / 13.30 – 18.30 Uhr, Sa 09.00 – 16.00 Uhr



Meret Oppenheim-Strasse wird bis 2025 gesperrt!

Bei der Meret Oppenheim-Strasse, Einfahrt Margarethenstrasse und auch bei der Einfahrt Solothurnerstrasse stehen seit kurzem orangefarbene Tafeln: «Ab 2.1.2023 Durchfahrt gesperrt» – ohne Enddatum!

Wir haben der Eigentümerin SBB (cc-Kopie an die Allmendverwaltung Basel Stadt, dem Baudepartement Basel Stadt mit Regierungsrätin Esther Keller, unseren Quartierverantwortlichen und der Planungsgruppe Gundeli) folgende Fragen gestellt:

1. Wo wurde diese Strassen-Spernung publiziert?
2. Warum wird diese wichtige «Umfahrungsstrasse Gundeli» (so jedenfalls wurde uns die SBB-Dienststrasse vom Bau-Dep. BS damals «verkauft») überhaupt gesperrt?
3. Laut Allmendverwaltung Basel-Stadt wird die Meret Oppenheim-Strasse bis 2025 gesperrt. Stimmt das?
4. Warum findet man bei Ihrem Bauprojekt nirgends etwas über diese Strassenspernung: <https://company.sbb.ch/de/ueber-die-sbb/projekte/projekte-mittelland-tessin/ausbau-bahnhof-basel-sbb.html>
5. Der ganze IV wird nun scheinbar für 2 Jahre durch das Gundeli-Quartier gepresst. Warum kommunizieren Sie diese einschneidende Sperrung nicht mit Ihrem Nachbarn «Gundeli»?
6. Ist es wirklich notwendig, oder besteht die Hoffnung einer anderen Lösung? Zum Beispiel einseitige Strassen-Verkehrsführung?
7. Wird die Meret Oppenheim-Strasse nach 2025 wieder geöffnet oder dürfen wir uns schon heute, ewig von ihr verabschieden?
8. Wie sieht es mit den Zufahrten aus für: Busbahnhof, Veloparkplätze unter der Passerelle, SBB-Parking, Media-Markt- und Coop-Parking?
9. Verschwindet in dem Zusammenhang auch der Busbahnhof? Die Veloparkplätze?

Besten Dank für Ihre Bemühungen und für Ihre Beantwortung unserer Fragen.



Ab 2. Januar 2023 bis 2025 ist die Meret Oppenheim-Strasse gesperrt! Wir verlieren unsere wichtige Gundeli-Umfahrungsstrasse! Fotos: GZ



Die Meret Oppenheim-Strasse war von Anfang an eine private Zufahrtsstrasse der SBB und keine Kantonsstrasse.

Die Antwort der SBB

Sehr geehrter Herr Weber
Die geplanten Einschränkungen auf der Meret Oppenheim-Strasse stehen im Zusammenhang mit dem Bauprojekt Leistungssteigerung und provisorische Passerelle Basel SBB, siehe www.sbb.ch/basel-sbb. Wir haben diese Woche vom BAV die Baubewilligung erhalten. Wir werden am Mittwoch die Medien und die Anwohner detailliert informieren.

Vorweg zur Meret Oppenheim-Strasse: Auf dieser kommt es ab 3. Januar bis 2025 zu Einschränkungen für den motorisierten Verkehr. Der Abschnitt Margarethenbrücke – Passerelle wird für den motorisierten Verkehr gesperrt, ausser für den Zubringerdienst in Richtung Solothurnerstrasse. Der Abschnitt Passerelle – Solothurnerstrasse ist eine Sackgasse. Baustellen- und Veloverkehr können die Strasse in beide Richtungen nutzen. Das Trottoir bleibt offen. Grund für die Einschränkungen sind die Arbeiten für die Stützmauer entlang des neuen Gleis 20. Später folgen dann – zwischen Margarethenbrücke und Hauptpasserelle – die Arbeiten für den Einschub der vorfabrizierten Elemente der provisorischen Passerelle sowie für den Bau von deren südlichen Zugang. Im Anhang finden Sie eine Grafik zu den Einschränkungen.

Uns ist es ein Anliegen, dass wir die Einwohnerinnen und Einwohner des Gundeldingerquartiers direkt über die Einschränkungen

informieren können. Deshalb bitten wir Sie, diese Neuigkeit nicht vor Mittwoch zu publizieren.

Besten Dank und freundliche Grüsse

Sabrina Schellenberg,
Mediensprecherin



SBB AG, Kommunikation, sabrina.schellenberg@sbb.ch/www.sbb.ch

Wir danken Frau Schellenberg für diese rasche Beantwortung eines Teils unserer Fragen.

Das Gundeli verliert also für mindestens zwei Jahre seine wichtige Entlastungs- oder Umfahrungsstrasse.

Damals hat uns das Baudepartement Basel Stadt mit dieser «Variante 0-minus, minus» (die heutige Meret Oppenheim-Strasse) oder wie die Variante am Schluss geheißen hat, getröstet. Mögen Sie sich noch erinnern? Regierungsrat Christoph Stutz wollte mit einer «Variante 1 plus» von der Autobahnausfahrt Wolf (dort steht seit Jahrzehnten der linke abgehende «Stumpfen» für eine geplante Gundeli-Umfahrung und Dreispitzanbindung bereit), über das Bahngeleise entlang im «2. Stock» an der Hochstrasse und der heutigen Meret Oppenheim-Strasse bis zur Margarethenstrasse und mit möglicher Fortsetzung bis zum Dorenbachkreisel eine grosszügige Gundeldinger Umfahrungs-Autobahn bauen.

Die Meret Oppenheim-Strasse stand schon immer auf dem SBB-Areal und gilt somit als Privatstrasse der SBB. Auch klar zu erkennen an den Verkehrsschildern (siehe Foto).

Als die Baupläne der heutigen Passerelle veröffentlicht wurden, bemängelte der damalige NQVG-Präsident René Guillod, dass die Trägerpfosten der Passerelle auf der Höhe der geplanten Meret Oppenheim-Strasse zu wenig Abstand hatten, damit unten durch eine Kantonsstrasse (mit vorgeschriebener Mindest-Breite, Auto, Velo) gebaut werden kann. Damals tröstete uns die SBB einmal mehr mit der Antwort: «Wenn da mal eine definitive Kantonsumfahrungsstrasse (nach dem heutigen Provisorium Meret Oppenheim-Strasse) gebaut wird, können wir immer noch die Trägerpfosten der Passerelle um je 1–2 Meter verschieben für die nötige Breite der Strasse». Schon damals hätten unsere Regierung und auch die Quartierverantwortlichen vom Gundeli besser reagieren sollen. Die SBB hat schon immer die Geleise-Erweiterung im Gundeli geplant, und jetzt wird diese Planung umgesetzt.

Heute Mittwoch informiert die SBB

Über was wollen uns die SBB noch informieren? Dass wir unsere Umfahrungsstrasse verloren haben? Wieviel zusätzlicher SBB-Baustellenverkehr sich durch unser Quartier zwingt? Denn auch beim Wolf, Wolfgottesacker/Dreispitz werden zusätzliche Geleise gebaut siehe: <https://company.sbb.ch/de/ueber-die-sbb/projekte/projekte-mittelland-tessin/abstellanlagen-sued.html>, dass eventuell der Busbahnhof aufgelöst wird, dass die SBB-Parkplätze und das Veloparking unter der Passerelle ebenfalls verschwinden?

Regierungsrätin Esther Keller vom Baudepartement Basel-Stadt meint dazu: *Die Leistungssteigerung am Basel SBB verbessert die Erreichbarkeit Basels mit der Bahn und sorgt so zum Beispiel dafür, dass weniger Pendlerinnen und Pendler mit dem Auto nach Basel fahren müssen. Sie ist unter anderem eine Voraussetzung für den Viertelstudententakt der S-Bahn zwischen Basel und Liestal oder den Halbstudententakt zwischen Basel, Delémont und Biel. Ich bin deshalb froh, dass die SBB ans Werk gehen. Mir ist jedoch bewusst, dass grosse Bauprojekte mitten in der Stadt Einschränkungen bedeuten. Leider lassen sich zum Beispiel Baustellen, Baustellenverkehr und der übliche Verkehr nicht immer sicher aneinander vorbeiführen. Ohne diese Einschränkungen würden sich Bauarbeiten jedoch deutlich in die Länge ziehen oder wären häufig gar nicht möglich.»* Thomas P. Weber



Situationsplan: zVg/SBB

Neue Sekundarschule fürs Gundeli

Basel erhält einen neuen, vielfältigen Stadtteil: Dreispitz Nord – drei Tramhaltestellen vom Bahnhof SBB entfernt – bietet künftig 800 Wohnungen, Büroflächen, zwei öffentliche Parkanlagen und eine Sekundarschule. All das zusätzlich zum MParc und OBI in der heutigen Grösse und einem bunten Mix aus Cafés, Restaurants und kleinen Läden. Fussgänger:innen und Velofahrende haben hier Vorrang, der öffentliche Raum wird autofrei sein. Im Kurzinterview äussert sich Christian Griss, Leiter der Sekundarstufe 1 der Volksschulleitung, zur geplanten Schule auf dem Dach des MParc.

Warum eine Schule auf dem Dach des MParc?

Im Dreispitz Nord soll möglichst viel freie Fläche in Grünanlagen



Auf dem neuen Campus der Sekundarschule können Schüler:innen auch draussen lernen.



In Herzen des neuen Stadtquartiers: Auf dem Dach des MParc befindet sich die neue Sekundarschule, umgeben von Sport- und Freiflächen und einem Jugendtreff.

Fotos: Herzog & de Meuron

umgewandelt werden. Die innovative Lösung, das Schulhaus auf der Dachfläche des MParc zu bauen, spart Platz. Es erlaubt auch eine für die Schule attraktive «Campus-Planung» auf einem eigenen parkähnlichen Areal.

Der Standort Dreispitz Nord eignet sich ausserdem über die gesamte Stadt gesehen ideal für ein weiteres Sekundarschulhaus. In Kombination mit dem Jugendtreff und den Sportflächen im Aussenraum belebt die Schule diesen neuen Stadtteil und sorgt für eine gute Durchmischung der Generationen.

Warum braucht das Gundeli eine neue Sekundarschule?

Eine neue Sekundarschule ist auf-

grund der allgemeinen Bevölkerungsentwicklung notwendig – ungeachtet der geplanten Entwicklung auf Dreispitz Nord. Die Entwicklung ermöglicht aber, diese Schule an einem dazu geeigneten Ort mit einem grosszügigen Aussenraum zu realisieren.

Wie sicher ist der Schulweg zum Dreispitz Nord?

Bei der geplanten Schule handelt es sich um eine Schule der Sekundarstufe I. Die Schüler:innen sind somit zwischen 12 und 15 Jahre alt. In diesem Alter ist eine Überquerung der Reinacherstrasse problemlos. Wir haben diesbezüglich gute Erfahrungen auch bei der neuen Sekundarschule Sandgrube beim Badischen Bahn-

hof gemacht. Für den Abschnitt der Reinacherstrasse zwischen Münchensteiner- und Dornacherstrasse ist ausserdem geplant, das Tempolimit von derzeit 50 km/h auf 30 km/h herabzusetzen.

Ist die Umgebung mit einem Einkaufszentrum – wie es die Migros plant – für Schüler:innen das Richtige?

Erfahrungen mit den Schulen in der Innerstadt zeigen, dass mit dem schulinternen Verpflegungsangebot die Schüler:innen viel weniger ausserhalb der Schule konsumieren. Ich bin überzeugt, dass sie in der unterrichtsfreien Zeit vornehmlich den verkehrsfreien und grünen Aussenraum auf der «Dachterasse» nutzen werden.

Was fasziniert Sie persönlich am Projekt «Dreispietz Nord»?

Mir gefällt die einzigartige Möglichkeit eine neue Schule gemeinsam mit Sportanlagen und weiteren Räumlichkeiten für Jugendliche als Campus auf einer eigenen, in sich geschlossenen und sehr exklusiven Fläche gestalten zu können. Seit dem Bau des Gymnasiums Bäumlhof, in welchem ich selber zur Schule gehen durfte, vor genau 50 Jahren, bietet sich erstmals wieder eine solche Chance für eine Basler Schule! ■

Die Mitte Grossbasel-Ost

Einladung zur öffentlichen Podiumsdiskussion

Neugestaltung Aeschenplatz: Wie gelingt der grosse Wurf?

Der Aeschenplatz ist einer der wichtigsten Verkehrsknotenpunkte von Basel. Nebst dem Individualverkehr buhlen sechs Tramlinien und drei Buslinien um Durchfahrt und Raum. Seit 2013 planen Fachleute die Optimierung der Verkehrsführung und der Aufenthaltsqualität. Lassen Sie sich aus erster Hand über die Entwicklung informieren und diskutieren Sie bei der zukünftigen Gestaltung des Aeschenplatzes mit.

Montag, 16. Januar 2023, 18:30 Uhr, Dufourstrasse 40
Multifunktionsraum, Tiefbauamt Basel-Stadt

Referat:

Barbara Auer, Leiterin Abteilung Verkehrsplanung, Amt für Mobilität

Auf dem Podium diskutieren Vertreterinnen und Vertreter der Quartiervereine, der UVEK und der IG öffentlicher Verkehr.

Moderation: **Dieter Kohler**

Im Anschluss an das Podium besteht Gelegenheit für Fragen und Diskussion. Das Platzangebot ist begrenzt auf 100 Personen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Manuela Brenneis-Hobi
Präsidentin Die Mitte Ost

Franz-Xaver Leonhardt
Grossrat Die Mitte

FEIERN STATT VERKOHLEN!



TIPPS zur Adventszeit

- TIPP #1** Damit der Adventskranz nicht abfackelt, **steht er nur auf feuerfesten Unterlagen.**
- TIPP #2** Damit der Tannenbaum nicht zum Risiko wird, **steht er immer im wassergefüllten Ständer.**
- TIPP #3** Damit brenzlige Situationen nicht entstehen, **gehören Kerzen nicht unter Äste... und blasen Sie Kerzen aus beim Weggehen.**
- TIPP #4** Damit der Christbaum nicht abfackelt, **brennen nach Weihnachten nur elektrische Kerzen.**
- TIPP #5** Wenn es doch brenzlich wird, **halten Sie Löschmittel bereit und rufen Sie Hilfe.**
118 Feuerwehr
117 Polizei
144 Sanität

**Wir wünschen Ihnen eine behagliche Adventszeit,
frohe Festtage und einen guten Rutsch ins neue Jahr.**

Gebäudeversicherung Basel-Stadt

118 Feuerwehr

117 Polizei

144 Sanität

Grosser Rat spricht 10 Millionen für Velo- und Fussverkehrsprojekte

Der Grosse Rat hat die neue Rahmenausgabenbewilligung für Massnahmen zu Gunsten des Velo- und Fussverkehrs mit 70 zu 24 Stimmen gutgeheissen. Damit stehen nun für die nächsten 10 Jahre 10 Millionen Franken für mittelgrosse Infrastrukturprojekte zu Gunsten des Velo- und Fussverkehrs zur Verfügung.

GZ. Weiter wurde auch die Anzahl Stellen für mittelgrosse Velo- und Fussverkehrsprojekte leicht erhöht. Pro Velo begrüsst die neuen Gelder und Stellen sehr, denn so können in den nächsten zehn Jahren diverse Projekte vorangetrieben werden. «Wir freuen uns über



Pro Velo nimmt gerne dieses CPF-Bild zum Vergleich, wieviel Platz die Verkehrsteilnehmer im Vergleich einnehmen. – www.cyclingpromotion.com.au

die 10 Millionen, welche jetzt in den nächsten zehn Jahren in sichere und durchgehende Velorouten investiert werden. Das ist ein wichtiger Schritt

hin zu einem lückenlosen und attraktiven Veloroutennetz,» meint Anina Ineichen, Co-Präsidentin Pro Velo beider Basel.

Pro Velo erwartet, dass die neuen Gelder den Projektstau bei den mittelgrossen Projekten behoben werden. Pro Velo wird sich auch bei den grossen Projekten (z.B. Zollbrücke oder Hafenbrücke) für bessere Finanzierungsmechanismen einsetzen. Pro Velo sieht dazu die Schaffung eines Velofonds als bestes Mittel. Die Schaffung eines solchen Fonds ist auch eine Forderung der «Initiative sichere Velorouten für Basel-Stadt». Infos: Pro Velo beider Basel, Dornacherstrasse 101, www.provelo-beiderbasel.ch.

Keine Zeitung erhalten?

Wenn Sie mal keine Gundeldinger Zeitung im Briefkasten vorfinden, dann melden Sie es uns bitte! Oder Sie bekommen sie nur bei den Grosseauflagen, dann erhalten Sie die Zeitung an folgenden



Depotstellen (liegen auf):

- Gundeli-West:** Media Markt (Kundendienst im Südkopfbau Bahnhof).
- Gundeli-Mitte-West:** Migros Gundelitor (Kundendienst), Güterstrasse 180.
- Gundeli-Mitte:** GGG Bibliothek Gundeli, Güterstrasse 211 (beim Tellplatz), 1. Stock.
- Gundeli-Ost:** Rest. The Point im MParc Dreispitz (1. Stock über dem Eingang).
- Bruderholz:** Café Bäckerei Streuli, Auf dem Hummel 2 (Endstation Tram 15/16)

Internet: Alle Ausgaben (seit Oktober 2008) sind auch im Internet: www.gundeldingen.ch als PDF oder als epaper abrufbar. Ihr Gundeldinger Zeitungs AG-Team

Stelleninserat

Gesucht Lehrperson

Die Institution Ecole Maternelle & Primaire Bilingue de Bale «Les Coquelicots» ist eine familiäre, zertifizierte, zweisprachige deutsch-französische Privatschule, die nach dem französischen und dem Basler Lehrplan (Lehrplan 21) geführt wird. Gegründet im Jahr 2006 umfasst die Institution nun mittlerweile die Stufen: Vorkindergarten, Kindergarten und Primarschule und bietet optional eine ganztägige Betreuung an. Les Coquelicots ist klein genug, um familiär zu bleiben und ausreichend gross, um vielfältig zu sein. Unsere aktuell 80 SchülerInnen werden von einem Team von rund 25 Lehrpersonen unterrichtet und betreut. Die Institution heisst Kinder und Lehrpersonen aus einer Vielfalt von Sprachen und Kulturen herzlich willkommen. Die Schule trägt zusätzlich auch das Label «Eco school».



Wir suchen

für das zweite Semester (Beginn 1. Januar 2023 oder nach Vereinbarung)

eine Lehrperson für den klassenübergreifenden Unterricht der 2. & 3. Klasse in Deutsch (Pensum 45%).

Sie sind: Eine teamfähige, humorvolle, engagierte, innovative und lösungsorientierte Lehrperson, die mit Herzblut unterrichtet und die Kinder ins Zentrum stellt. Sie bringen sich aktiv ein, arbeiten selbstständig und legen gleichzeitig grossen Wert auf eine enge Zusammenarbeit - mit der französischen Lehrperson der Klasse und mit dem Lehrerteam im Allgemeinen. Sie pflegen gerne einen offenen Austausch mit den Eltern. Sie haben das Interesse an einer langfristigen Zusammenarbeit und möchten uns auf dem Weg der Bildung höherer Klassen begleiten. Für diese spannende Aufgabe bringen Sie ein anerkanntes Lehrdiplom mit. Wünschenswert ist Erfahrung im Unterricht der 4.-6. Primarstufe. Da Sie für den deutschsprachigen Schulunterricht zuständig sein werden, sind Französischkenntnisse nicht nötig - Freude und Interesse an der anderen Kultur sowie ein positiver Zugang zu Zweisprachigkeit resp. Mehrsprachigkeit (insb. der Kinder) wird erwartet.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung!

Bei **Fragen** steht Ihnen **Isabel Brunner** Operations Director, gerne zur Verfügung: info@ecbasel.ch oder 061 535 10 61 (morgens).

Weitere Informationen über unsere Schule finden Sie unter www.ecolecoquelicots.ch

Les Coquelicots Basel – Kindergarten und Primarschule bilingual
Peter Merian-Strasse 47, CH-4052 Basel
Tel 061 535 10 61
www.ecolecoquelicots.ch
info@ecbasel.ch



Vereinstafel
In jeder Ausgabe der Gündeldinger Zeitung!

Stadtbibliothek Basel

Güterstrasse 211, 4053 Basel
Telefon 061 361 15 17
Di-Fr 10.00-18.30 Uhr
Sa 10.00-16.00 Uhr
Open Library (ohne Beratung & Service)
Mo-So 06.00-22.00 Uhr

Die Mitte Sektion Grossbasel-Ost

Für Fragen und Anliegen wenden Sie sich bitte an: Mlaw Manuela Brenneis-Hobi, Gartenstrasse 87, 4052 Basel, manuela.c.brenneis@gmail.com, Tel. 079 581 80 94. Gäste sind an unseren Veranstaltungen immer herzlich willkommen!

Familienzentrum Gundeli

Gündeldinger Feld
Dornacherstrasse 192
Offener Treffpunkt:
Mo bis Fr 14-17.30 Uhr
www.qtp-basel.ch

Fasnachtsgesellschaft Gundeli

Obfrau Stamm: Nicole Egli, Feierabendstrasse 47
4051 Basel, Mobile 079 574 73 89
stamm@gundeli.ch

STIFTUNG HAUS momo

Förderverein Momo
Präsident: Edi Strub
Gündeldingerstr. 341
Telefon 061 331 08 73

FDP Die Liberalen Basel-Stadt, QV Grossbasel Ost

Präsidentin
Isabelle Mati
isabelle.mati@fdp-ost.ch
www.fdp-bs.ch

Gesangchor Heiliggeist
Probe Mo, 20-22 Uhr
im Saal des Rest. L'Esprit,
Laufenstr. 44, Präs. Patrick Boldi,
Tel. 061 551 01 00

Grüne Partei Basel-Stadt, Sektion Grossbasel-Ost
Für Fragen und Anliegen melden Sie sich bitte bei: Oliver Thommen, Telefon 079 256 80 86
oliver.thommen@gruene-bs.ch

LDP Liberal-Demokratische Partei Grossbasel-Ost
Für Fragen und Anliegen melden Sie sich bitte bei: Patricia von Falkenstein Angensteinerstrasse 19
4052 Basel, Tel. 061 312 12 31
pvfalkenstein@gmx.net

Unser Bier
Bier von hier statt Bier von dort.

Plattner AG seit 1930
Garage
Winkelriedplatz 8, 4053 Basel (im Gundeli), Tel. 061 361 90 90
www.garage-plattner.ch

FIAT
Die Basler **FIAT** Vertretung seit 1955
Verkauf und Unterhalt von **FIAT** Personenwagen und Nutzfahrzeugen
Ihr Spezialist für **FIAT** Erdgasfahrzeuge

Wintercheck 2022 für alle Fahrzeugmarken PW und Nutzfahrzeuge

20 sicherheitsrelevante Punkte werden kontrolliert.
Für nur **CHF 59.-** machen wir Ihr Auto winterfest!

gaz energie

GundeliDrëff
Quartierzentrum & BackwarenOutlet
Präsidentin: Antje Baumgarten
Solithurnerstrasse 39, 4053 Basel
info@gundelidraeff.ch
www.gundelidraeff.ch

IGG Interessengemeinschaft Gewerbe Gundelingen
Bruderholz Dreispitz, Jakobsbergerholzweg 12
4053 Basel,
Tel. 061 273 51 10
info@igg-gundeli.ch
www.igg-gundeli.ch

Jugendzentrum Purple Park
JuAr,
Meret Oppenheim-Strasse 80
4053 Basel
gundeli@juarbasel.ch
Tel. 061 361 39 79
www.purplepark.ch

Neutraler Quartierverein Bruderholz
Präsident: Conrad Jauslin
Arabienstr. 7
4059 Basel
Tel. 061 467 68 13

Auskunft und Anmeldung zur Teilnahme an der Vereinstafel:
Preise: Grundeintrag Fr. 14.10 (inklusive sind Logo und 5 Zeilen), jede weitere Zeile Fr. 3.20. Preisangaben pro Ausgabe exkl. 7,7% MwSt.
Gündeldinger Zeitung AG
Reichensteinerstr. 10,
4053 Basel
Tel. 061 271 99 66
E-Mail: gz@gundelingen.ch

Einsendeschluss für die nächste Ausgabe vom Mo, 23. Januar 2023 ist am Di, 17. Januar 2022

Sozialdemokratischer Quartierverein Gundelingen/Bruderholz
Co-Präsidium Melanie Eberhard und Noah Kaiser, qv.gun@sp-bs.ch
Neuensteinerstrasse 5, 4053 Basel
Tel. 079 935 50 55

Neutraler Quartierverein Gundelingen
4000 Basel
Fausti Marti, Präsident
Tel. 079 514 94 13
info@nqv-gundelingen.ch
www.nqv-gundelingen.ch

Verein Wohnliches Gundeli-Ost
Quartierverbesserungen en gros und en détail.
Arlesheimerstrasse 40, 4053 Basel.
Öffentliche Sitzungen im L'Esprit, siehe Schaukästen oder unter
www.verein-wgo.ch

Quartiergesellschaft zum Mammut Gundelingen-Bruderholz
CH-4000 Basel
kontakt@zum-mammut.ch
www.zum-mammut.ch

Alle Ausgaben auch unter
www.gundelingen.ch

Impressum Gündeldinger Zeitung
www.gundelingen.ch
Verlag und Inseratenannahme:
Gündeldinger Zeitung AG, Reichensteinerstr. 10, 4053 Basel, Tel. 061 271 99 66, gz@gundelingen.ch, Postfinance – QR-IBAN CH20 0900 0000 4000 5184 2.
Redaktion: gz@gundelingen.ch
Verleger, Herausgeber, Chefredaktor: Thomas P. Weber (GZ)
Verlagsassistentin/Verkaufsleiterin: Carmen Forster.
Distribution: Silva Weber.

Verkauf, Administration, Zahlungsverkehr: Michèle Ehinger.
Buchhaltung: Thomas P. Weber
Redaktionsbearbeitung: Sabine Cast.
Freie redaktionelle Mitarbeiter: Franz Baur, Clara Graber, Prof. Dr. Werner Gallusser, Lukas Müller, Hanspeter -minu Hammel (Kolumnist) und weitere.
Fotografen: Martin Graf, Benno Hunziker, Jannik Kaiser, František Matouš, Marcel Michel, Thomas P. Weber, Josef Zimmermann und weitere.
Grund-Auflage: mind. 18'500 Expl. Erscheint 18 x im Jahr 2023 gratis in allen Haushalten und Geschäften in Basel-Ost (100%ige Verteilung).

Verteilungsgebiet Normalausgaben:
Gündelingen-Bruderholz, Dreispitz-Areal (BS+BL), Auf dem Wolf, rund um den Bahnhof, Teilgebiete im Gellert/St.Alban sowie im vorderen Münchenstein (Dorf).
Grossauflagen: über 28'500 Expl. zusätzliche Verteilung: Vorstadt, Ring, City, Aeschen, St. Alban, Gellert, Spalen, Bachletten (+ 30% Aufpreis).
Inseratenpreise: 1-spaltige Millimeterzeile 4-farbig (27 mm breit) Fr. 1.40 + 7,7% MwSt, Reklamen (48 mm breit) Fr. 4.20 (Seite 1: Fr. 6.-) + 7,7% MwSt. Abschlussrabatte von 5-30%.
Druckverfahren: Offset. Druckfertiges

«PDF» per E-Mail an gz@gundelingen.ch oder weitere Formate nach Rücksprache.
Layout: S. Fischer, www.eyeland-grafix.de
Druck: gedruckt in der CH Media Print AG, **schweiz** 5001Aarau, www.chmediaprint.ch
Verteilung im Gundeli: Verlag GZ. Übrige Gebiete: DMC (Direct Mail Company).
Abonnementspreis: Fr. 52.- + 2,5% MwSt.
MwSt/UID-Nr.: CHE-495.948.945
Copyright für Text und Bild by Gündeldinger Zeitung AG, Basel. Nachdruck und Reproduktionen nur mit Zustimmung des Verlages gestattet (gilt auch für sämtliche Seiten auf www.gundelingen.ch).

BIZ: Architekturwettbewerb zur Umgestaltung des Hauptsitzes

Die Bank für Internationalen Zahlungsausgleich (BIZ) gab das Ergebnis eines Architekturwettbewerbs zur geplanten Umgestaltung ihres Hauptsitzes in Basel bekannt.

GZ. Die elfköpfige Wettbewerbsjury entschied sich für einen gemeinsamen Entwurf von ELEMENTAL (Santiago, Chile) und Nissen Wentzloff Architekten (Basel), mit dem sich die beiden Partnerunternehmen gegen zehn andere Beiträge internationaler Teams durchsetzen konnten.

Die teilnehmenden Architektinnen und Architekten sollten ein Konzept vorlegen, in dem die in die Jahre gekommenen Gebäude auf dem Areal des BIZ-Hauptturms durch moderne Einrichtungen ersetzt werden. Der Entwurf sollte den zunehmend grösseren internationalen Meetings und den wachsenden Tätigkeitsbereichen der BIZ Rechnung tragen und eine campusähnliche Arbeitsumgebung für Mitarbeitende und Besuchende schaffen. Der Beitrag



Rechts das bekannte «alte» runde BIZ-Gebäude und links das neue Holzhochhaus an der Centralbahnstrasse.

Visualisierungen: zVg/ELEMENTAL und Nissen Wentzloff Architekten

von ELEMENTAL/Nissen Wentzloff Architekten sieht einen zweiten Turm auf dem BIZ-Areal des Hauptsitzes vor, der mit dem bestehenden und von Martin Burckhardt entworfenen Turm verbunden sein soll. Der Entwurf bildet einen eleganten Kontrast zum architektonischen Ausdruck des bestehenden Turms und ergänzt den Grundriss des ursprünglichen Entwurfs von Burckhardt. «In Anbetracht unserer Pläne für die Zukunft legten wir Wert auf Konzepte, die Lösungen für moderne Arbeits- und Meetingräumlichkeiten bieten. Für uns ist wichtig, dass jede neue Entwicklung auf dem Areal ökologisch nachhaltig ist und sich darüber hinaus gut ins Basler Stadtbild einfügt. Der von der Jury ausgewählte Entwurf schafft eine Vision, die diese Konzepte zum Leben erweckt», so BIZ Generalsekretärin Monica Ellis. Weitere Informationen erfahren Sie auf

www.bis.org/press/p221214a.htm (deutsche Version anklicken) und weitere Visualisierungen auf

www.bis.org/about/building_project.htm



Aus der Sicht von der Centralbahnstrasse her, links das Hotel Gaia (ehemalig Gotthard).



Vorne das runde BIZ-Gebäude mit dem neuen «BIZ-2-Turm». Hinten sehen Sie die drei geplanten Nauentor-Türme beim Postreiter (<https://nauentor.ch/>).



Frontansicht des neuen BIZ-2-Gebäudes mit der «waldähnlichen» Fassade.



Eine der Visualisierungen von innen.



Für Lebensräume, die begeistern.

Die Rapp AG beschäftigt sich mit der Gestaltung von Lebensräumen für heutige und zukünftige Generationen. Wir sorgen dafür, dass sich Menschen auch morgen wohlfühlen im urbanen Raum.



RAPP AG | Wir gestalten Zukunft.
www.rapp.ch

hm holinger moll immobilien ag



Dominique Moll



Florian Graf




Fabian Halmer

Ihr Ansprechpartner für alle Fragen zu Ihrer Liegenschaft

Wir bewirtschaften, bewerten, beraten und verkaufen.
Und das engagiert, dynamisch, kompetent und persönlich.

Kontaktieren Sie uns noch heute - wir freuen uns darauf,
Sie kennenzulernen.

  Folgen Sie uns auf Social Media!

Holinger Moll Immobilien AG | Güterstrasse 278 | 4018 Basel
T +41 (0)61 331 03 00 | info@holimob.ch | www.holimob.ch

Kaufe Antiquitäten

www.galerie-bader.ch

- Alte Möbel aus Erbschaften
- Grosse Spiegel vergoldet
- Ölgemälde 17. bis 20. Jahrhundert
- Grosse, alte Teppiche
- Silber, Silberbesteck, Zinn
- Silbermünzen (800/925)
- Chinesische, japanische & asiatische Deko, Bronzefiguren und Elfenbein
- Alte Waffen (Gewehre, Pistolen, Schwerter), Rüstungen 15. bis 19. Jahrhundert
- Antike Afrikanische Jagdtrophäen
- Schmuck und Gold zum Einschmelzen, Goldmünzen u. Medaillen
- Pendeluhr-Atmos, Jaeger Le Coultre
- Armbanduhr Omega, Rolex, Heuer, Breitling, usw.
- Alles aus der Uhrmacherei Zubehör, usw.



D. Bader, Tel. 079 769 43 66, info@galerie-bader.ch

**Zum besten Preis – Barzahlung – Rufen Sie uns an,
um einen Termin zu vereinbaren!**

sager mobile system-wand ag

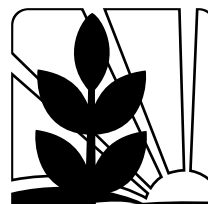
Mobilwände, mobile Trennwände, Schienensysteme
schallabsorbierend – gross – variabel

Produkte-Ausstellung: sager-ag.ch

Auf dem Wolf 9, Tel. 061 311 43 60, info@sager-ag.ch

Hans AG Guldenmann

Eventtechnik • Kongresstechnik • Videoproduktion
guldenmann.ag@bluewin.ch | www.guldenmann.ch



Lauben und
Einwintern:
Viva Gartenbau
061 302 99 02
Severin Brämetsen, Heinz Gutjahr
www.viva-gartenbau.ch



ECO HOUSE
RECYCLING
ANHÄNGEN SAMMELN ABHOLEN LASSEN
ECOHOUSERECYCLING.CH

Zu vermieten ab sofort oder nach Vereinbarung

**2 Büros
mit Entrée im Parterre,
gesamte Fläche 117 m²**

Strassenseite mit 40 m² und Richtung
Gartenseite 60 m², mit Gartenbenüt-
zung. In gepflegtem Mehrfamilienhaus
an ruhiger Seitenstrasse Nähe Bahnhof
SBB und öffentlichen Verkehrsmitteln.
Entrée 17 m², WC und Einbauschränk,
Deckenbeleuchtung,
Cabelcom Internetanschluss etc.
Parkplatz kann dazu gemietet werden.
Mietzins pro Monat CHF 1600.–
exkl. Nebenkosten.

Weitere Auskunft unter
Tel. 061 271 99 66 oder 061 272 65 50

Eco House Recycling

Haben Sie sich schon mal gefragt, was in diesen weiss-pinken Säcken gesammelt wird, die mittlerweile fast überall im Gundeli-Bruderholz und in Basel zu sehen sind? Dahinter stecken die Basler Cem, Elvis und Rodolfo, die das Recyclingmaterial ihrer Kundschaft abholen, sortieren und dann wiederverwerten lassen.

GZ. Eco House Recycling ist ein Unternehmen, welches seinen Kundinnen und Kunden das Recycling abnimmt. Eine Vielzahl an unterschiedlichen Wertstoffen kann unsortiert in den speziellen Säcken gesammelt werden. Am Abholtermin werden die Säcke abgeholt, danach werden der Inhalt der Säcke getrennt und die sortierten Wertstoffe zur abschliessenden Wiederverwertung an die Schweizer Abnehmer weitergeleitet. Mit der Dienstleistung unterstützt Eco House Recycling nicht nur seine Kundschaft, welche eine grosse Zeitersparnis erfährt, weil die Trennung der Recyclinggüter sowie das Aufsuchen diverser Abnahmestellen für die jeweiligen



Das Eco House Recycling-Team im Recyclinghof, wo die Säcke getrennt werden. Fotos: vJg

Güter entfällt. Eco House Recycling fördert damit einen ökologischeren Umgang mit Wertstoffen und Energie und trägt seinen Teil zu einer Schonung der Umwelt bei. Beteiligt sind neben Schweizer Recyclingpartnern auch Stiftungen wie das Bürgerspital Basel sowie das Atelier93.

Für seine Firmenkunden bietet

Eco House Recycling noch einen zusätzlichen Service an: hier können die Wertstoffe direkt aus den Büroräumen abgeholt werden. Zu den grossen Kunden gehören unter anderem das Amt für Umwelt und Energie Basel-Stadt, das Finanzdepartement Basel-Stadt, Raiffeisen, CSS und viele mehr.

20 Wertstoffe

Die Idee, über 20 Wertstoffe unsortiert in einem Sack sammeln zu können, gefällt auch vielen Quartierbewohner:innen. Frau Brönnimann, welche seit 2016 Eco Kundin an der Güterstrasse ist, sagt: «Ich spare nicht nur Zeit und Aufwand. Ich tue auch etwas für die Umwelt. Und statt, dass sich alles auf meinem Balkon ansammelt und ich die Recyclinggüter am Ende noch selbst zu den Recyclingstationen schleppen muss, sammle ich dank Eco House Recycling alles unkompliziert in einem Sack und stelle die Säcke gemütlich vor die Tür. Ich bin sehr dankbar dafür, dass es diesen Service gibt.» Für die Zukunft hat sich Eco House Recycling noch

viel vorgenommen. Mitbegründer Elvis Radonjic sagt hierzu: «Nach zwei Hybridwagen wollen wir uns nun endlich ein Elektroauto anschaffen. Auch arbeiten wir an einer Softwareanpassung, so dass wir viel mehr Kunden bedienen können. Dies und noch mehr werden wir im kommenden Jahr 2023 verwirklichen.»

3 Monate gratis!

Für den Zeitungsartikel, den Sie gerade lesen, haben sich die Gründer von Eco House Recycling etwas Besonderes überlegt: **Wer bei Eco anruft und den GZ-Artikel erwähnt oder bei der Onlineanmeldung im Bereich «Bemerkungen» das Stichwort GUNDELI notiert**, kann den Service für 3 Monate kostenlos ausprobieren. Auch das GZ-Verlagshaus benützt diesen Abholservice. Ein Abo von Eco House Recycling ist auch ein originelles Weihnachtsgeschenk.



ECO HOUSE RECYCLING

ANMELDEN SAMMELN ABHOLEN LASSEN

ECOHOUSERECYCLING.CH

Eco House Recycling, Lehenmattstrasse 330, Telefon 061 534 89 35, info@ecohouserecycling.ch oder unter www.ecohouserecycling.ch. ■



20 Wertstoffe werden bei Ihnen vor der Türe abgeholt. Unkompliziert, bequem, umweltbewusst und auch ein originelles Weihnachtsgeschenk.

DER NEUE DACIA SANDERO

Ab Fr. 14'390.- oder Fr. 97.- pro Monat



Sofort verfügbare Fahrzeuge

Leasingbeispiel: EXPRESSION TCe 90, Katalogpreis CHF 14'390.-, Laufzeit 36 Monate, Laufleistung: 10'000 km / Jahr, effektiver Jahreszins: 3.00 %, Anzahlung CHF 3'600.-, Restwert CHF 8'346.-, Leasingrate CHF 97 / Monat. Preise inkl. MwSt. Preisänderung vorbehalten. Die Aktion läuft bis 31.12.2022

DACIA

Jetzt bei dr **GARAGE KEIGEL** an dr Hochstrass im Gundeli

Tel. 061 565 11 11

www.GARAGEKEIGEL.ch

Geschenkideen



Für Maitli und Buebe
Damen und Herren

LIGGE Claude Goepfert

Coiffure

Jurastrasse 40
4053 Basel
Tel. 061 361 63 65

Ihr Quartierbioladen
im Gundeli



L'ULTIMO BACIO
Gundeli
Güterstrasse 199
www.ultimobacio.ch
Mo-Fr 7-20 Uhr
Sa 7-18 Uhr



RODRIGUEZ
FUSSPFLEGE



Liesbergerstrasse 11
4053 Basel
Tel. 079 594 80 75

Fusspflege	CHF 75
Nägel kürzen	CHF 20
Fussreflexzonenmass. 30 Min.	CHF 40
Hausbesuche Anreise in Basel	CHF 30



GESCHENKIDEE ZOLLI-ABO

Ob ein Zolli-Abo, ein Essen im Restaurant oder ein Geschenk aus dem Zolli-Laden, mit unseren Wertgutscheinen können Sie einen individuellen Betrag verschenken. Erhältlich an unseren Zookassen wie auch unter www.zoobasel.ch



ECO HOUSE RECYCLING

ANMELDEN / SAMMELN / ABHOLEN LASSEN

LEHENMATTSTRASSE 330, 4052 BASEL



Unser Bier

Bier von hier statt Bier von dort.

www.unser-bier.ch




Wohlbefinden für Füsse und Hände bei Ihnen Zuhause

Sandra Wurster-Stähli
Mobile Fusspflege in Basel und Region
Besuchstermine nach Vereinbarung.
Telefon 079 405 45 77




Secondhand
Kleider – Velo
Reparaturen – Occasionen – Neuaufbauten

Sempacherstrasse 17
4053 Basel
Telefon 061 363 39 39
info@zweifach.ch
www.zweifach.ch

Ab sofort können Sie bei uns auch einen Geschenkkorb individuell aus unserem Sortiment zusammenstellen lassen. Wein, Prosecco, Formaggio, Salame, Olivenöl, Aceto Balsamico, Pasta, Panettone usw. Beratung oder Bestellung unter der Nummer 061 691 19 20.

Die Firma **VINENZO** Weinhandel wünscht Ihnen jetzt schon frohe Festtage und bleiben sie gesund.

Mit freundlichen Grüßen Enzo und Team

VINENZO Weinhandel GmbH
Amerbachstrasse 53
4057 Basel
www.vinzeno.ch

BON 10%
Gültig bis 31.12.2022



Wasservorrat für heisse Sommertage



Der neue Retentionstank im Winkelriedplatz für nachhaltiges Wassermanagement. Foto: zVg Baud-Dep. BS

Winkelriedplatz

Der Retentionstank im Winkelriedplatz, wurde vor ein paar Wochen in die Grube gehievt und ist halb so gross (50 m³), als der im Margarethenpark und dient dem Auffangen des Planschbeckenwassers für die Wiederverwendung für die Bewässerungsanlage im Park.

Margarethenpark

Im Margarethenpark liess die Stadtgärtnerei Basel in der Nacht auf Dienstag, 6 Dezember, das erste Bauteil ebenfalls für ein nachhaltiges Wassermanagement einbauen.

Der knapp 6 Tonnen schwere 100-Kubikmeter-Tank aus glasfaserverstärktem Kunststoff wurde mittels Ausnahmetransport vom Mittelland nach Basel gefahren. Ein 35 Meter hoher, mobiler

84-Tonnen-Baukran hob den Tank über die Bäume in die vorbereitete Grube im Margarethenpark. Für diese Arbeiten musste die Gundeldingerstrasse in der Nacht auf Dienstag gesperrt werden. In den nächsten Arbeitsschritten wird der Tank mit den zwei im Park vorhandenen Quellen, den Brunnenüberläufen und dem Ablauf des Planschbeckens verbunden. Mit all diesem Wasser wird ab 2024 der Park über eine Bewässerungsanlage mit Wasser versorgt. Die bisher dafür notwendigen 3 Millionen Liter Trinkwasser können dann eingespart werden. Für den nötigen Wasserdruck wird im Tank eine Unterwasserpumpe installiert. Einen zusätzlichen Nutzen ergibt sich durch die Sammlung der Überläufe – dieses Wasser wird neu mittels Versickerung dem Grundwasser zugeführt. Für das nachhaltige Wassermanagement

investiert der Kanton im Vergleich zur konventionellen Bewässerung etwa das Dreifache – durch die lange Betriebszeit kann diese Investition aber dank der Quelleinbindung amortisiert werden. Eine detaillierte Faltbroschüre gibt Auskunft über das Wassererlebnis im Margarethenpark. (Erhältlich am Empfang BVD an der Dufourstrasse 40 oder auf der Homepage der Stadtgärtnerei www.stadtgaertneri.bs.ch). Die Sanierungsarbeiten des Parks dauern voraussichtlich bis Ende 2023.

*Dominique Jeanneret,
Projekt- und Bauleiter
Bau- und Verkehrsdepartement
des Kantons Basel-Stadt
Stadtgärtnerei Grünplanung/
Planung Projektierung Bau*

www.stadtgaertneri.bs.ch



Die Baugrube im Margarethenpark ...

Fotos: Marcel Michel

... ist bereit für den Retentionstank.



Der mobile 84-Tonnen-Baukran fährt langsam seinen 35 Meter-Arm aus.



Der Wassertank steht in der Gundeldingerstrasse und wird...



... hoch über die Bäume in den Park gehievt.



Der 6-Tonnen-Tank schwebend über der Baugrube.



Der Tank wurde erfolgreich versenkt und fixiert.

Fotos: Marcel Michel

Das velofreundliche Gleis pausiert im Winter

GZ. Seit vergangenem November ist an der Haltestelle Bruderholzstrasse das erste «velofreundliche Gleis» der Stadt in Betrieb. Aufgrund der grossen Belastung durch die Trams entstehen teilweise Risse im Gummiprofil. Nun zeigt sich, dass dadurch Wasser in das Gummiprofil eindringen, bei Minustemperaturen gefrieren kann, was im schlimmsten Fall zu Entgleisungen führen könnte. Aus diesem Grund wird das velofreundliche Gleis voraussichtlich ab Mitte Dezember bis im kommenden Frühling pausieren, die Gummifüllung muss entfernt werden. Geplant ist, das velofreundliche Gleis mit einem Ersatzgummi zu füllen. Damit besteht für das Tram keine Entgleisungsgefahr und für die Velofahrenden ergibt sich während der Wintermonate eine ähnliche Situation wie an einer gewöhnlichen Kap-Haltestelle. Die Beteiligten planen, diese Übergangslösung schnellstmöglich auf dem Testgelände in Füllinsdorf zu erproben. Die Basler Verkehrs-Betriebe und der Kanton werden gemeinsam nach Möglichkeiten suchen, das velofreundliche Gleis



Vor einem Jahr hat Regierungsrätin Esther Keller noch persönlich die neuen Gummis in den «velofreundlichen Gleisen» geprüft. In der Zwischenzeit wurden sie bereits einmal ersetzt und vor kurzem komplett entfernt.

Foto: Archiv GZ/Martin Graf

«wintertauglich» zu machen und damit den ganzjährigen Betrieb zu ermöglichen. ■

Pro Velo fordert sichere Kaphaltestellen

GZ. Pro Velo unterstützt die Bemühungen um ein velofreundlicheres Tramgleis seit jeher und bedauert den aktuellen winterbedingten Unterbruch des velofreundlichen Geleises. Pro Velo begrüsst jedoch die Weiterführung des Testbetriebs im Frühjahr und hofft auf eine positive Entwicklung.

Pro Velo fordert zusätzlich bei allen neuen Kaphaltestellen Velolichtinseln wie beim Kunstmuseum oder Velo-Umfahrungen wie bei der Kaserne, damit Velos nicht

im viel zu engen Bereich zwischen Schiene und hoher Haltekante fahren müssen. Auch ergänzende Velomassnahmen auf Umfahrrouten müssen vermehrt geplant und umgesetzt werden. Weiter wichtig ist auch die möglichst rasche Anschaffung von Trams mit Schiebetritten. Keine Haltestelle soll mehr umgebaut werden, ohne dass mit entsprechenden Massnahmen auch die Sicherheit der Velofahrenden gewährleistet wird. ■

Ja, ich abonniere die «Gundeldinger Zeitung»

Für ein Jahr (18 Ausgaben) zu 52.– Franken + 2,5% MwSt.

Frau Herr



Name, Vorname _____

Strasse, Nr. _____

PLZ, Ort _____

E-Mail _____

Wir freuen uns auf viele neue Abonnenten!
Ihr Team von der Gundeldinger Zeitung

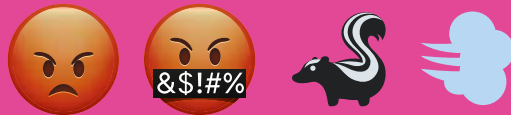


Vollständig ausgefüllten Talon ausschneiden und senden an:
Gundeldinger Zeitung AG, Greifengasse 12, 4058 Basel oder an
info@gundeldinger-zeitung.ch



Kanton Basel-Stadt

Dicke Luft!



Dann lüfte, aber nur kurz.



Basel spart Energie.

www.energie-mangellage.bs.ch

IGG-Santiglaus Harley-Kläuse und Schneezauber

GZ. Auch dieses Jahr konnte der IGG-Santiglaus mit Schmutzli und seinen zwei «Stars» – die Eseldamen – durchs Gundeli flanieren. Dank den Sponsoren DQ Solutions mit Organisator Thomas Zitzer, Gundeldinger Zeitung und IGG (Interessengemeinschaft Gewerbe Gundeligen Bruderholz Dreipsitz) konnte dieser traditionelle und beliebte Anlass durchgeführt werden. Neben einer Rute und einem Glögli hatte der Santiglaus auch einen grossen Sack dabei, bepackt mit vielen IGG-Klausensäggli, die den Besucher:innen und Kund:innen im Quartier abgegeben wurden. Bei den meisten zauberte das kleine IGG-Bhaltis ein freudiges Lächeln ins Gesicht. Auch wenn es scheinbar aus der Mode gekommen ist, dass man dem Santiglaus zuvor ein Värslis auftragen sollte.

Harley-Kläuse

Gleichentags knatterten am Abend die farbenfrohen und herrlich kitschig geschmückten «Niggi-Näggi-Harleys» vom Messeplatz Richtung Innenstadt und sammelten Spenden für die Theodora-Stiftung. Seit 1993 gibt es diese Stiftung die für mehr Lachen und weniger Leid bei Kindern im Spital besorgt ist.

Weisse Pracht

Endlich wieder mal Schnee im Gundeli und Bruderholz passend



Der IGG-Santiglaus in der Güterstrasse vor dem Laden Ae-bischer Optik ...

Foto: zVg



... und später vor dem Coop Tellplatz.

Foto: zVg



Zwei Schnappschüsse von den Harley-Niggi Näggis in der Innenstadt.
Fotos: Martin Graf



zur Vorweihnachtszeit. Frau Holle verzauberte unsere Region und liess nicht nur Kinderherzen höherschlagen. ■



Herrliche Schneefotos vom Gundeli-Bruderholz.
Fotos: Martrin Graf



Frohe Festtage wünschen ihren Kunden ...

(Branchenverzeichnis mit vielen guten Adressen zum Herausnehmen und Aufbewahren – GZ-Ausgabe 21./22.12.2022)

zum Heraus-
nehmen



Advokatur

ADVOKATUR

Andrea Tarnutzer-Münch

Güterstrasse 106
Tel. 061 366 90 60
info@artkonzepte.ch
www.advokaturambahnhof.ch

Advokaturbüro Waldhauser

Sandra Waldhauser
St. Jakobs-Strasse 14
Tel. 061 271 39 00
waldhauser@advokatur-
waldhauser.ch
www.advokatur-waldhauser.ch

Änderungsatelier

Nähatelier M. Stöcklin

Güterstrasse 108
Tel. 061 361 30 46

Apotheken

Dreispietz Apotheke

Gundeldingerstrasse 488
Tel. 061 331 52 46
dreispitz.apo@bluewin.ch
www.dreispitz-apotheke.ch

Gempen Apotheke

Güterstr. 118, Tel. 061 361 30 36
gempen-apotheke@sunrise.ch
www.gempen-apotheke.ch

Saner Apotheke Basel Markthalle und Basel Greifengasse

Medikamente oder Naturheilmit-
tel? Bei uns haben Sie die Wahl.
Viaduktstrasse 12
4051 Basel, Tel. 061 205 92 00
Greifengasse 18
4058 Basel, Tel. 061 551 22 00
www.saner-apotheke.ch

Stern Apotheke AG, E. Schiller
Laufenstr. 62, Tel. 061 331 31 66
stern.apotheke@bluewin.ch
www.sternapotheke.info

Tell-Apotheke AG

Gesundheitszentrum für
Komplementär- u. Schulmedizin
Güterstr. 223, Tel. 061 361 78 78
info@tellopotheke.ch

Augenoptik

Aebischer Optik AG

Güterstr. 247, Tel. 061 331 26 86
aebischeroptik@hispeed.ch
www.aebischeroptik.ch

Autofahrschule

R. Dürrenberger

Theorie-Center, Dornacherstr. 74
Tel. 061 361 20 50



Bäckereien- Konditoreien

Bäckerei Jetzer GmbH

Dornacherstrasse 67
Tel. 061 361 64 40
www.jetzerbegg.ch
www.flotteflotte.ch

Banken

Basler Kantonalbank

Beide Filialen an der
Güterstrasse 116 und 265
Tel. 061 266 33 10
E-Mail: blb@bkb.ch
www.bkb.ch

UBS Switzerland AG,

Giuseppe Degiorgi
Tel. 061 366 57 03

Beleuchtung

BSK Baumann

+ **Schaufelberger**
Sitz Basel, Thiersteinallee 25
Tel. 061 331 77 00

Betten-Haus

Betten-Haus Bettina AG

Wilmattstrasse 41
4106 Therwil
Tel. 061 401 39 90
www.bettenhaus-bettina.ch

Blumengeschäfte

Ambiance Blumen GmbH

N. Leimgruber, A. Tavoli
Güterstrasse 248
Tel. 061 331 77 81
info@ambianceblumen.ch
www.ambianceblumen.ch

Blumikat GmbH

Verena Ammann
Dornacherstrasse 279
info@blumikat.ch
www.blumikat.ch

Brockenstube

HIQB International – Brockenstuben

Basel, Klybeckstrasse 91
Tel. 061 683 23 60
Muttentz, Prattelerstrasse 25
Tel. 061 463 70 90
Münchenstein, Birseckstrasse 62
Tel. 061 411 89 88
www.hiob.ch

Bücher

Bücher-Brocky

100 000 alte und neue Bücher
ein ideales Weihnachtsgeschenk
Güterstrasse 137



Carrosserien

Born AG, Güterstrasse 108

Tel. 061 361 41 41
info@born-carrosserie.ch
www.born-carrosserie.ch

cg carrosserie ag

Lyon-Strasse 33
Tel. 061 338 66 22
Fax 061 338 66 24
info@cg-carrosserie.ch
www.cg-carrosserie.ch

Coiffeur für Herren

Herren Coiffeur Givara

Güterstrasse 82
Tel. 061 271 06 37
Auch ohne Voranmeldung möglich

Copy, Print & Textildruck

Reproline GmbH

Bruderholzstrasse 40
Tel. 061 366 99 99
info@reproline.ch
www.reproline.ch

Couture

Renate Rindlisbacher

Pfeffingerstrasse 88
4053 Basel
Tel. 061 261 93 63
info@couture-rindlisbacher.ch
www.couture-rindlisbacher.ch
Termine nach Vereinbarung



Damen- und Herrensals

Haute-Coiffure Bea

B. Krienbühl, Hochstrasse 66
Tel. 061 361 85 66

BEATRICE Coiffure

J.J. Balmer-Strasse 5
Tel. 061 525 11 21
info@beatrice-coiffure.ch
www.beatrice-coiffure.ch

Le Salon

Daniel Benkert
Master of color
Jurastrasse 7
Tel. 061 361 69 69

hairtouch gmbh

Güterstr. 106, Tel. 061 261 74 74
info@hairtou.ch
www.hairtou.ch

Coiffure LIGGE

Claude Goepfert, Jurastrasse 40
Tel. 061 361 63 65

Kreativ Team, Hair & Nail

Christine Merola
Bruderholzstrasse 16
Tel. 061 361 43 33
team.kreativ@hotmail.com

Demenga Glas AG

Demenga Glas AG

Nauenstrasse 45, 4052 Basel
24h Notfalldienst für Reparaturen:
Tel. 061 274 10 00
info@demenga-glas.ch
www.demenga-glas.ch

Druckereien

bsb Medien

Sie haben Fragen?
Wir sind gerne für Sie da.
Güterstrasse 88
digitaldruck@bsb.ch
Tel. +41 61 272 17 18

Druckerei Dietrich AG

Pfarrgasse 11, 4019 Basel
Tel. 061 639 90 39
www.druckerei-dietrich.ch
info@druckerei-dietrich.ch

Reproline GmbH

Bruderholzstrasse 40
Tel. 061 366 99 99
info@reproline.ch
www.reproline.ch



Elektrofirmer

BSK Baumann + Schaufelberger

Sitz Basel, Thiersteinallee 25
Tel. 061 331 77 00

Erneuerbare Energien

Markus Egli AG

Holeestrasse 145, 4054 Basel
Tel. 061 308 91 91
www.markus-egli-ag.ch
info@markus-egli-ag.ch



Fahrschule

Fernando Fahrschule

Auto, Motorrad und Taxi
Tel. 076 374 88 99
www.fernando.ch

Fasnachtsatelier

Atelier zembasilisk

Für die individuelle Laterne
Auf dem Wolf 18, 4052 Basel
Tel. 061 311 38 06
Mobil 079 657 10 36
info@atelierzembasilisk.com
www.atelierzembasilisk.com

Feldenkrais- Methode Gesundheit

Andre Aebi –

Feldenkrais-Methode SFV
Feldenkrais Methode SFV
Innere Margarethenstrasse 19
Tel. 079 400 85 72
www.feldenkrais-basel.ch
andre.aebi@feldenkrais-basel.ch

Fenster

Renggli Schreinerei AG

Walkeweg 71, Tel. 061 373 37 80

Flachdach

A + B Flachdach AG

Sonnenweg 2, 4153 Reinach
Tel. 061 381 70 00

Fusspflege

Fusspflege und Kosmetik

N. Sell
Bruderholzallee 152
Tel. 061 361 22 10



Garagen

Bruderholz-Garage

BHG-Motos
Reinacherstrasse 138
Tel. 061 331 56 30

Centra-Garage AG

Volvo Hauptvertretung
Leimgrubenweg 14, 4053 Basel
Tel. 061 338 66 11
Fax 061 338 66 14
info@centra-garage.ch
www.centra-garage.ch

GUDEL-GARAGE AG, Hyundai Hauptvertretung

Leimgrubenweg 22
Tel. 061 338 66 00
Fax 061 338 66 04
info@gundeli-garage.ch
www.gundeli-garage.ch

Peter Kenk, Dreispitz- Garage, Reinacherstrasse 28

Tel. 061 331 15 50

Plattner AG

Winkelriedplatz 8
Tel. 061 361 90 90
info@garage-plattner.ch
www.garage-plattner.ch



Gartenbau

VIVA Gartenbau AG
Bündtenmattstrasse 59
4102 Binningen
Tel. 061 302 99 02
www.viva-gartenbau.ch

Gesundheit, Beratung und Therapie

ars praxis für akupunktur, schmerztherapie, anna rosa schreck, naturärztin
Jakobsbergerholzweg 16
Tel. 079 474 01 69
info@ars-akupunktur.ch
www.ars-akupunktur.ch

Gesundheitspraxis B. Marti
Med. Massagen/Körperarbeit
Pfeffingerstrasse 88
Tel. 061 361 90 70

Getränke

Zum Nikolic
Familie Nikolic
Dornacherstrasse 26
Tel. 061 271 24 27
Jeden Tag durchgehend von 8 bis 22 Uhr geöffnet

Goldschmiedeatelier

Harald Frank, Güterstrasse 154
Tel. 061 361 70 30
www.haraldfrank.ch



Heizungen

Colanero GmbH, Sanitär
Amselstr. 5, 4142 Münchenstein
Tel. 061 361 79 69
www.colanero.ch



Immobilien-schätzung

Hecht IMMO Consult AG
Birsigstrasse 2
Tel. 061 336 30 60
www.hic-basel.ch
hecht@hic-basel.ch

Holinger Moll Immobilien AG
Güterstrasse 278
4018 Basel
Tel. 061 331 03 00
www.holimob.ch

Innenausbau

Sager Mobile System-Wand AG
Auf dem Wolf 9
Tel. 061 311 43 60
info@sager-ag.ch
www.sager-ag.ch

ISDN/ADSL

BSK Baumann + Schaufelberger Sitz Basel
Thiersteinallee 25
Tel. 061 331 77 00



Kaffeespezial-geschäft

La Columbiana
Güterstrasse 112
Tel. 061 361 02 12

Kindertages-betreuung

Verein für Kinderbetreuung Basel
Geschäftsstelle Tagesfamilien
Basel-Stadt
Freie Strasse 35, 4051 Basel
Tel. 061 260 20 60
www.tagesfamilien.org

Kommunikations-technik

BSK Baumann + Schaufelberger Sitz Basel
Thiersteinallee 25
Tel. 061 331 77 00

Korbwaren/Besen

yblig, traditionelles Kunst-handwerk. Ein Engagement der Stiftung Blindenheim Basel
Spalenberg 2
Tel. 061 225 58 76
info@yblig.ch, www.yblig.ch

Kosmetikstudios

Kosmetik und Fusspflege
N. Sell, Bruderholzallee 152
Tel. 061 361 22 10

Kosmetikinstitut
Ruth Christen, Michèle Irizik-Schindelholz, Elke Stähle,
Güterstrasse 144
Tel. 061 361 32 64

Küchen

KM-Küchenstudio, Schreinerei
Solothurnerstrasse 62 und 69
Tel. 061 361 19 43
info@km-kuechenstudio.ch
www.km-kuechenstudio.ch



Lebensmittel

Zum Nikolic
Familie Nikolic
Dornacherstrasse 26,
Tel. 061 271 24 27
jeden Tag durchgehend von 8 bis 22 Uhr geöffnet

Liegenschaftsver-waltungen

Holinger Moll Immobilien AG
Güterstrasse 278, 4018 Basel
Tel. 061 331 03 00
www.holimob.ch



Malergeschäfte

Maler Gerber GmbH
Inh. Beat Gerber, Im Surinam 91/
Bruderholzstrasse 6, Binningen
Tel. 061 361 14 33/079 209 40 34
www.evequoz-gerber.ch

Maler Jörg GmbH
Spalendorweg 13, 4051 Basel
Tel. 061 361 75 06/079 415 31 23
info@maler-joerg.ch
www.maler-joerg.ch

Menge AG, Auf dem Wolf 1
Tel. 061 319 94 94
info@menge.ch, www.menge.ch

Med. Fusspflege/ Podologie

Med. Fusspflegepraxis
Stephan Leuenberger
Podologie-Team
Dornacherstrasse 119
4053 Basel
Tel. 061 363 13 31
www.pedes.ch

Mineralien

Mineral Island
Güterstrasse 141
Tel. 061 361 17 88

Möbelgeschäfte

Trachtner Möbel
Spalenring 138
Brausebad/Basel
Tel. 061 305 95 85
info@trachtner.ch
www.trachtner.ch



Nähcenter

BERNINA-Nähcenter
Münchensteinerstrasse 128
Tel. 061 692 17 17
info@bernina-basel.ch
www.bernina-basel.ch

Nähkurse

Renate Rindlisbacher
Pfeffingerstrasse 88
4053 Basel
Tel. 061 261 93 63
Kursangebot siehe unter:
www.naehenmachtspass.ch
info@naehenmachtspass.ch



Physiotherapie

Denis Bär
Güterstrasse 144
Tel. 061 361 37 39



Reinigung

First Cleaning Service
Hochstrasse 68
Tel. 061 361 44 51
info@firstcleaningservice.ch
www.firstcleaningservice.ch

Restaurants, Cafés, Bars

«100» Restaurant und Bar
Florence, Güterstrasse 100
Tel. 061 271 31 58

Café Bar Royal
Güterstrasse 92
Facebook- und Instagram
cafe_bar_royal_

Café Bohemia
Dornacherstrasse 255
Tel. 061 333 80 00
www.facebook.com/
bohemia.basel

Café Bruderholz
Bruderholzallee 169
Tel. 061 322 77 77
www.cafebruderholz.ch

Restaurant Bundesbahn
M. + V. Kirmizitas
Hochstrasse 59
Tel. 061 361 91 88
www.bundesbaehni.ch

Da Graziella Pasticceria e Caffetteria
Dornacherstr. 283
Feldbergstrasse 74,
Aeschenvorstadt 24,
(Im Drachencenter)
St. Jakobs-Strasse 397
(Im St. Jakob-Park)
Tel. 061/692 49 37
www.dagraziella.com
info@dagraziella.com

Haltestelle Café-Bar, Restaurant, S. Stingelin,
Gempenstr. 5
Tel. 061 361 20 26

L'esquina
Tapas – Bar – Café
Tellplatz 1
Tel. 061 361 20 00
info@lesquina.ch
www.lesquina.ch

Café Momo
Bruderholzstrasse 108
Tel. 061 367 86 00
www.momobasel.ch

Restaurant Tellplatz 3
Spezereien & Frohkost
Tellplatz 3, Tel. 061 500 59 02
www.tellplatz3.ch

Ristorante Valentino
Güterstrasse 183
Tel. 061 506 85 22
info@ristorante-valentino.ch
www.ristorante-valentino.ch



Sanitäre Installationen

Sanitär Ari, Claragraben 135
Tel. 061 683 00 44, info@ari.ch
www.ari.ch

Colanero GmbH, Sanitär
Amselstr. 5, 4142 Münchenstein
Tel. 061 361 79 69
www.colanero.ch

Lienert AG
Gempenstrasse 76
Tel. 061 333 02 03
info@lienert-ag.ch
www.lienert-ag.ch

Schreinerei

KM-Küchenstudio, Schreinerei
Solothurnerstrasse 62 und 69
Tel. 061 361 19 43
info@km-kuechenstudio.ch
www.km-kuechenstudio.ch

Renggli Schreinerei AG,
Walkeweg 71, Tel. 061 373 37 80

Schuh- und Schlüsselservice

Schuh- und Schlüsselservice Gundeli, Cemal Zekiri
Güterstrasse 163
Tel. 061 363 16 16

Second-Hand-Boutique

Zum Kleiderbügel
Allschwilerstr. 50, 4055 Basel
Tel. 061 301 47 74

Second-Hand-Shop

zweifach
Sempacherstrasse 17
Tel. 061 363 39 39
www.zweifach.ch
info@zweifach.ch



chen ihren Kunden ...

Senioren- betreuung

**Home Instead
Seniordienste Schweiz AG**
Güterstrasse 90
Tel. 061 205 55 77
info@homeinstead.ch
www.homeinstead.ch

Sonnenstoren

Haberthür
Güterstrasse 86
Tel. 061 731 22 20
www.haberthuer-ag.ch

Spenglerei

Lienert AG
Gempenstr. 76
Tel. 061 333 02 03
info@lienert-ag.ch
www.lienert-ag.ch

Steuererklärung

Computer-Service Wernli
www.csw-basel.ch



Tango

Tango Argentino 50plus
GundeliDräff
Mobile 079 470 61 49 (sms)

Tee

TEEGARTEN MINIATURES
Tellstrasse 3, Öffnungszeiten:
Di-Fr 11-18.30 Uhr, Sa 10-16 Uhr
www.teegarten-miniatures.ch

Textildruckerei

TMG GmbH
Sempacherstrasse 49
Tel. 061 313 33 23
tmg@tmgdruck.ch
www.tmgdruck.ch

Textilreinigungen

**Textilreinigung Näf,
B. Tschudin** Basel/Reinach

Treuhandbüros

Buchex Treuhand AG
Güterstrasse 133
Tel. 061 367 90 70



Uhren – Bijouterie

Juwelier Schlegel
Elsternweg 11, 4103 Bottmingen
Tel. 061 403 13 00
p.schlegel@sonvida.ch
www.juwelier-schlegel.ch



Veloreparaturen + Secondhand-Velos

zweifach
Sempacherstrasse 17
Tel. 061 363 39 39
www.zweifach.ch
info@zweifach.ch

Velos, Mofas, Motos

Gundeli Velos
M. Gerber, Solothurnerstrasse 19
2 Rad Basilisk AG, V. Iacono,
Margarethenstrasse 59
Tel. 061 272 22 22

Versicherungen

AXA Versicherungen
René Jenni
Generalagentur Basel
Thomas Isenegger
Henric Petri-Strasse 6
4010 Basel
Tel. G. 061 284 66 32,
Mobile 079 354 66 02
rene.jenni@axa.ch
www.axa.ch

AXA Basel Vorsorge & Vermögen

Daniel Schmutz
Berater berufliche u.
private Vorsorge
Henric Petri Str. 6
Tel. 079 641 17 82
daniel.d.schmutz@axa.ch

Die Mobiliar, Andreas Aellig
Tel. 061 266 62 61
andreas.aellig@mobiliar.ch
www.mobiliar.ch



Weine und Spirituosen

Ullrich und Gomes Weine
Laufenstrasse 16
Tel. 061-338 90 55
laufenstrasse@ullrich.ch
www.ullrich.ch

Werbung

Weber Werbung
Agentur für Illustration,
Kommunikation und Grafik,
Markus R. Weber
Bottmingen, Tel. 061 303 03 45
markus@weberwerbung.ch
www.weberwerbung.ch

Wollgeschäft

Mille Fili, Frau R. Sollberger
Thiersteinerallee 95
Tel. 061 331 16 80



Zahnärzte

**Empathy-Dent GmbH
Praxis für Zahn-,
Mund- und Kieferheilkunde SSO**
Dr.med.dent. Markus Debrunner
PD.Dr.med.dent. Stefan Stübinger
Prof.Dr.med.dres.mult.Dr.hc.
H.F. Zeilhofer, Dornacherstrasse 8
Tel. 061 271 06 55
info@empathy-dent.ch
www.empathy-dent.ch

Laser-Zahnarzt, Dr. med. dent Josef
Kraus, Dornacherstr. 159
Tel. 061 331 49 49
praxis@laser-zahnarzt.ch
Weiterbildungsausweis SSO
für Allgemeine Zahnmedizin
Seit über 25 Jahren im Gundeli

Zeitung

Gundeldinger Zeitung
das ganze Team
Reichensteinerstrasse 10
4053 Basel, Tel. 061 271 99 66
gz@gundeldingen.ch
www.gundeldingen.ch

*Dankeschön
an alle Kunden!*

*Wir wünschen Ihnen und Ihren
Familien ein fröhliches und
besinnliches Weihnachtsfest
und einen guten Start ins 2023.*

*Ihr
Gundeli Zytigs-Team*



Frohe Festtage wünschen ihren Kunden ...






E. Wirz & Co. AG
 Haustechnik, Spenglerei
 Sanitär, Heizung und Solar
 Liesbergerstrasse 15
 4053 Basel
 Tel. 061 331 60 80
www.wirz-spenglerei.ch



BSK
 BAUMANN+SCHAUFELBERGER

Ihr Elektriker für
 alle Fälle

**BSK Baumann+Schaufelberger
 Kaiseraugst AG**
 Thiersteinallee 25 | 4053 Basel
 061 331 77 00 | basel@bsk-ag.ch
www.bsk-ag.ch
 Standorte in der Region Basel
 und im Fricktal

-  Kundenservice
-  Kommunikation
-  Sicherheit
-  Neu- / Umbauten
-  Elektroplanung

**Türen Fenster
 Innenausbau**

Schreinerei-Renggli

Renggli Schreinerei AG
 Walkeweg 71, 4052 Basel
 Telefon 061 373 37 80
www.schreinerei-renggli.ch



**ABFALLJÄGER
 REGION BASEL**
www.abfalljaeger.ch



Mitglied der TREUHAND | SUISE

«Grosses vor?
 Wir begleiten Sie dabei.»

Ihr Partner für:

- Steuern
- Rechnungswesen
- Revision
- Unternehmensberatung



BUCHEX
 TREUHAND AG

Güterstrasse 86 A | 4053 Basel | Tel. 061 367 90 70 |
 Fax 061 367 90 75 | info@buchex.ch | www.buchex.ch



Eventtechnik **Hans** AG
 Kongresstechnik **Guldenmann**
 Videoproduktion
guldenmann.ag@bluewin.ch • www.guldenmann.ch

First Cleaning Service GmbH
 Reinigungsinstitut

Hochstrasse 68
Telefon 061 361 44 51
info@firstcleaningservice.ch
www.firstcleaningservice.ch

- Baureinigungen
- Büros
- Fabrikationsgebäude
- Fenster inkl. Rahmen
- Gastgewerbe
- Hauswartungen
- Oberflächenbehandlung
- Öffentliche Einrichtungen
- Schaufenster
- Spannteppiche
- Sportstudios
- Treppenhäuser
- Umzugsreinigungen
- Wohnungen



FRIEDEN PACE PAIX PEACE
 PASCH FRED RAHU MIER VREDE
 POKÓJ TAIKA PERDAMAIAN
 PAZ BARIŞ BÉKE МИР



Wir wünschen eine
 schöne Weihnachtszeit und
 ein gutes neues Jahr

Ihre LDP

«Jetzt erst recht!»

«Jetzt erst recht!», rief der Musiker Christian Neff, als mitten in seiner Sammelkampagne sein ukrainisches Patenkind Lisa im Kinderkrankenhaus in Dnipro starb. Zusammen mit Ganna Kryzhanovska vom Verein «Ukrainians in Basel» und mit Unterstützung des Quartierzentrums GundeliDräff organisierte er am dritten Advent einen prächtigen Benefiz-Sonntag zugunsten des Kinderkrankenhauses.

GZ. Ab Mittag war im GundeliDräff fast kein Durchkommen mehr: Ukrainerinnen und Ukrainer jeden Alters – die meisten erst seit Ausbruch des Krieges in der Schweiz – und Alteingesessene aus dem Gundeli drängten langsam, aber in festlicher Stimmung ins Lokal.



Köstlichkeiten aus der Ukraine.

Fotos: zVg

Das Programm umfasste im ersten Teil einen Frauenchor mit traditionellen weihnächtlichen Liedern aus der Ukraine, eine

Weihnachtsfrau, eine Lesung, ukrainische Gerichte und Textilien und Tische zum Basteln und Malen vor allem für die Kleinen.

Mit dem Eindunkeln begann das Konzert. In immer anderen Zusammensetzungen waren klassische Stücke, ukrainische und schweizerische Folklore, Tango und Pop-Hits zu hören. Dazwischen wirbelte ein Tanz-Duo über die Bühne. Besonders berührend war ein Geigen-Duo von Christian Neff mit der ukrainischen Violinistin Vira Lytovchenko: sie per Video zugeschaltet, er live im Saal.

In einer Pause fand Christian Neff Zeit für ein Gespräch. Der Musiker war schon vor der Maidan-Revolution von 2014 vertraut mit der Ukraine und hatte auch mehrere Hilfsprojekte unterstützt. In

diesem Rahmen hat er die Patenschaft für das Mädchen Lisa übernommen, Geld gesammelt und mit Medikamenten und einem medizinischen Gerät dazu beigetragen, dass das Kinderspital sie gut versorgen konnte. Als Lisa am 18. Oktober 2022 trotzdem starb, war das für ihn ein grosser Schock. «Jetzt erst recht», sagte sich Christian Neff: Jetzt erst recht müssen wir alles tun, damit das Kinderkrankenhaus in Dnipro gut für seine Schützlinge sorgen kann.

Der Benefiz-Sonntag hat den grossen Aufwand gelohnt. Er war nicht nur ein adventliches Erlebnis für alle, die ihn organisiert oder besucht haben. Es sind auch über 1000 Franken zusammengekommen, die nun ohne Abzug ans Kinderspital in Dnipro gelangen. ■



Kinder an einem der Mal- und Basteltische.



Das Publikum sammelt sich zum Konzert.



Ein wirklich internationales Duo: Christian Neff und Vira Lytovchenko.

Fotos: zVg

Schöne Festtage, liebes Gundeli!



Das Quartierzentrum GundeliDräff macht nun Pause und freut sich, Sie im Januar wieder willkommen zu heissen!

RUBIN – Offene Gespräche über Lebensfragen und Fragen rund ums Sterben
Mittwoch, 11. Januar, 18:30 – 20 Uhr

Movie-Night: A Private Function
Donnerstag, 12. Januar, 18:30 - 21:00 Uhr
Kosten: 10.- für Fingerfood

Nähen, Flicker, Umgestalten, Stricken
Dienstag, 17. Januar, 19 – 21 Uhr

GundeliDräff

Quartierzentrum & BackwarenOutlet

Neujahrs-Empfang mit Feuerschalen
Glühwein für alle, die kommen mögen!
Mittwoch, 18. Januar, 19 – 20:30 Uhr

Foto-Ausstellung František Matouš
9 Bilder unseres Quartierfotografen bleiben bis zum 25. Februar ausgestellt. 6 davon stehen zum Kauf.

Details:
www.gundelidraeff.ch/programm

Miete mich
Info, Tarife und Online-Buchung:
www.gundelidraeff.ch/mieten



Gastrotipps in geselliger Runde

Gegen die Einsamkeit: 200 Gutscheine für ein Weihnachtsessen in der Markthalle



GZ. Die Markthalle, die Winterhilfe Basel-Stadt und Gärngschee haben am Nikolaustag 200 Gutscheine für ein Weihnachtsessen in der Markthalle Basel an armutsbetroffene Menschen verteilt. Die Aktion stiess auf riesiges Interesse, die Gutscheine waren innert 48 Stunden verteilt. «So toll, wir waren noch nie in der Markthalle, vielen Dank», schrieb uns eine alleinerziehende Mutter spontan zurück. Die Gutscheine können für ein Weihnachtsessen an einem der zahlreichen Foodstände in der Markthalle eingelöst werden – und ermöglichen so ein Essen in weihnachtlicher Atmo-



Die Markthalle im Gundeli-Nord.

Foto: zVg

sphäre unter vielen anderen Baslerinnen und Baslern.

Die 200 Gutscheine aus dem bekannten, vielfältigen Verpflegungsangebot der Markthalle wurde von 16 verschiedenen Betrieben der Markthalle Basel gespendet, die Getränke hat die Markthalle AG Basel gespendet.

Wer die Support-Aktionen der Winterhilfe Basel-Stadt und Gärngschee Basel künftig tagesaktuell mitbekommen möchte, verlinkt sich am besten auf Facebook, Instagram oder Linked in mit den beiden Organisationen, oder besucht regelmässig die Website der Win-



terhilfe www.bs.winterhilfe.ch.

Die Winterhilfe Basel-Stadt unterstützt im Kanton wohnhafte Menschen in finanziellen Notsituationen konkret und pragmatisch.

Gärngschee – Basel hilft wurde zu Beginn der COVID-19 Pandemie von Bajour gegründet. Markthalen AG Basel bietet Foodstände, Frisches, Märkte, Kultur etc. an.

Die Markthalle wurde 1929 erbaut und diente jahrzehntlang als Grossmarkt.



Geniessen Sie bei uns thailändische, schweizerische oder europäische Gerichte/Spezialitäten. Auch Take-Away.

Geniessen Sie einen Apéro, einen Kaffee oder chillen Sie einfach bei uns.



Hauspezialität Knusper-Ente

mit Reis und Gemüse

Fr. 28.50

Mo–Fr ab 18 Uhr

Kommen Sie vorbei und geniessen Sie unsere Original-Thai-Küche.



100

Bar + Restaurant 100

Güterstrasse 100, Tel. 061 271 31 58
www.restaurantbar100.ch

Europäische und thailändische Gerichte

Öffnungszeiten:

Mo 10–14/17–00 Uhr
Di bis Fr 10–14/17–00 Uhr
Sa 16–23 Uhr
So geschlossen

100

TRADIZIONI REINTERPRETATE

VALENTINO

TRADITIONEN NEU INTERPRETIERT

Dienstag bis Freitag 11:30–14:00, 18:00–23:00 und Samstag 18:00–00:00

Güterstrasse 183, Basel — Reservationen unter 061 506 85 22 oder auf ristorante-valentino.ch



«Wir freuen uns auf Ihren Besuch.»
Ihre Gastgeber Lidia und Daniele Rovetto

Restaurant Pizzeria Gundeli Casino

Publireportage

Das Restaurant Pizzeria Gundeli Casino am Tellplatz präsentiert seine neuen Winterspezialitäten.

GZ. Zu den saisonalen Vorspeisen gehören Kartoffel-Suppe mit Trüffelöl, Nüssli-Salat mit Ei und Cherrytomaten, Tintenfisch mit Salzkartoffeln oder Salat. Sämtliche Pastagerichte sind mit besten Zutaten stets frisch zubereitet, darunter Gnocchi an Gorgonzolasauce, Risotto mit Safran und Riesencrevetten sowie Penne mit Thunfisch, Pistazien und Oliven. Der Fisch-Hauptgang besteht aus Gamberi, Garnelen-Spiess mit Gemüse- und Gremolata-Risotto, Spada (Schwertfisch) paniert oder Wolfsbarschfilet grilliert, jeweils mit Salat, Reis oder



Gemüse. Für die Fleischliebhaber hält die Küche Mix-Grill bereit: Pouletbrust, Kalbs- und Schweinschnitzel mit Gemüse. Ein besonderes Gericht ist Ossobucco (Kalbshaxe) mit Gremolata und Risotto. Empfehlenswert sind auch die Kalbsleberli auf venezianische Art oder Lammkoteletts mit Pistazienkruste.

Auch rustikale Gerichte wie Flammenkuchen mit Creme fraîche, Speck und Zwiebeln oder zusätzlich mit Parmaschinken

oder Lachs stehen zur Auswahl. Nicht zu vergessen: für Pizzaliebhaber stehen viele verschiedene Pizzas zur Auswahl, von der vegetarischen Pizza über die Calzone bis hin zur Pizza Hawaii.

Und zum Dessert verführen Tiramisù, Panna cotta oder Baba mit Rum. Das Restaurant hat aber auch an die Kinder gedacht: für die Kleinen gibt es Kindermenüs mit Teigwaren an Butter oder Schnitzel mit Pommes. Pizzas sind für Kinder Fr. 4.- günstiger.

Spezielle Weihnachts-/Silvester-Menüs

Für Weihnachten und Silvester stehen **zwei Menüs** zu je **95 CHF** mit **vier Gängen**, nach einem Aperitif, zur Auswahl:

Menu 1: Kürbiscremesuppe; Nüssli-salat mit Speck, Croutons und Ei; **Rindsfilet an Barolosauce**, serviert mit Risotto oder Pommes und Gemüse. Zum Dessert: Tiramisu oder Pannacotta.

Menu 2: Tintenfischsalat; Hausgemachte Scialatelli mit Steinpilzen und Crevetten; **Goldbarschfilet**, serviert mit Risotto. Zum Dessert: Sorbet Citron.

Reservierungen: Restaurant Pizzeria Gundeli Casino, Tellplatz 6, Telefon 061 361 55 02, Mobil 079 674 02 00; rest.casino@bluewin.ch. ■



RESTAURANT PIZZERIA
GUNDELI CASINO

Tellplatz 6
Telefon 061 361 55 02
www.gundelicasino.com
rest.casino@bluewin.ch

Restaurant Laufeneck

Münchensteinerstr. 134
Telefon 061 331 17 86
info@laufeneck.ch
www.laufeneck.ch

Öffnungszeiten:

Mo-Fr 11-14 Uhr und 17-23 Uhr
Sa 17-23 Uhr, So geschlossen



Silvestermenu
Samstag, 31. Dezember ab 18 Uhr

Weihnachtsöffnungszeiten:
23. Dez. 11-14 und 17-23 Uhr
24./25./26. Dez. ab 17-22 Uhr
ab 27. Dez. gewöhnliche
Öffnungszeiten
31. Dez. ab 17 Uhr

Wir wünschen unseren
Gästen frohe Festtage
und einen guten Rutsch
in das neue Jahr.
Ihr Laufeneck-Team

Nüsslisalat mit Speck,
Croutons und Ei

Tomatencreme mit Rahmhaube

Kalbssteak an Morchelrahmsauce
Hausgemachter Kartoffelgratin
Garnitur mit frischem Gemüse

Dessert:
Hausgemachte Schokoladenmousse
an Orangensauce

Pro Person CHF **59.90**



Tischreservation empfohlen: Tel. 061 331 17 86 | info@laufeneck.ch

BON
gültig bis Sa, 31. Dezember 2022

ThePoint im MParc
DRINKS & SNACKS & FUMOIR

Mit diesem Bon erhalten Sie

1 Kaffee (CHF 4.20)

1 Bier im Offenausschank (CHF 4.50)

für CHF 3.50

für CHF 4.00

Pro Person/Besucher 1 Getränk. Nicht kumulierbar.

GV der «Gundeldinger Koordination»

**GUNDELDINGER
KOORDINATION**

Die Gundeldinger Koordination hat am 29. November Ihre zweite GV abgehalten – und zwar in einem kleinen Saal an der Dornacherstr. 210, gegenüber ihrem neuen Büro.

An der GV wurde der folgende Vorstand gewählt:

- Tim Cuénod, Präsident (bisher), SP-Quartierverein
- Markus Bodmer, Vize-Präsident (bisher Kassier), NQV + Freunde Merian-Gärten
- David Friedmann, Kassier (bisher Vize-Präsident), IGG
- Antje Baumgarten (bisher), «Gundeli-Dräff»
- Skender Nikoliqi (bisher), ABSM / Verein Gjakova-Basel
- Michael Maurer (bisher), FDP Grossbasel Ost

- Nicolette Seiterle (neu), Geschäftsführerin Gundeldinger Koordination.

Aus dem Vorstand ausgeschieden ist Manuela Brenneis-Hobi von der Mitte-Partei. Ab 2023 wird die GV im Frühjahr abgehalten werden – die Rechnung für das Jahr 2022 wird erst an dieser verabschiedet werden. Eine Erweiterung des Vorstandes wird angestrebt.

Wenige Stunden vor der GV konnte die Gundeldinger Koordination die neuen Büroräumlichkeiten beziehen. Zusätzlich wird sie demnächst an einem stark frequentierten Ort im Quartier ein mal pro Woche eine BürgerInnen-Sprechstunde anbieten und in den kommenden Monaten ein Gundeli-Online-Portal aufbauen

(weitere Infos folgen). Ihren Mitgliedsvereinen werden ab Februar zwei Schaufenster im Quartier zur Verfügung stehen, an denen sie alternierend die Möglichkeiten haben werden, sich und ihre Aktivitäten vorzustellen.

An der GV haben mit dem Café 103 sowie dem Theater Süd zwei Vereine teilgenommen, die neue zur Gundeldinger Koordination gestossen sind. Alle an der GV anwesenden Vereine erhielten die Gelegenheit, ihre Wünsche für die Aktivitäten der Gundeldinger Koordination im kommenden Jahr einzubringen. Gewünscht wurde dabei u.a. eine Neuauflage eines Quartierfestes, Aktivitäten für mehr Biodiversität im Quartier, Verbesserungen der Tram- und Busverbindungen, die Auseinan-

detzung auch mit schwierigen gesellschaftlichen Themen wie Armut und Gewalt sowie mehr «aufsuchende Quartierarbeit». Die «GuKo» legt in diesen Wochen in Absprache mit der Quartier- und Stadtteilentwicklung des Kantons Ihre Schwerpunkte für das Jahr 2023 fest.

Zuletzt fand eine sehr interessante Präsentation von Herrn Kuno Bucher vom Statistischen Amt über «das Gundeli in Zahlen» statt. Dabei gab es doch einige neue Erkenntnisse: so ist das Gundeli heute ein Quartier, in dem v.a. überdurchschnittlich viele junge Erwachsene wohnen.

Im Namen des GuKo-Vorstandes
Tim Cuénod

Berichte aus dem Grossen Rat:

Tiefbauamt auf dem Dreispitz

An der letzten Grossratssitzung des Jahres wurden mehrere Geschäfte behandelt, die für das Gundeldinger Quartier besonders relevant sind. Fast einstimmig hat der Grosse Rat einen Ratschlag «für die bauliche Optimierung des Geschäftsbereichs Betrieb des Tiefbauamtes am Standort Dreispitz» und den damit verbundenen Ausgabenbeschluss bewilligt. Mit rund 37 Mio. Franken soll eine Werkstätte für Kommunal-Fahrzeuge entlang der Brüssel-Strasse neu erstellt, diverse Aussenlager entlang der Rotterdam-Strasse neu gebaut, eine bestehende Fahrzeugeinstellhalle angrenzend an die Brüssel-Strasse instandgesetzt sowie Büros an der Brüssel-Strasse 22 für das Tiefbauamt umgebaut werden. Damit wird die bestehende Gebäudeinfrastruktur des Tiefbauamtes modernisiert und der Energieverbrauch reduziert. Grosse Flachdächer sollen begrünt und mit Photovoltaik für die Stromerzeugung genutzt werden.

Velo-Parking Gundeli beim Bahnhof

Zudem wurde ein Anzug des Schreibenden zur Velo-Parking-Situation auf der Gundeli-Seite des Bahnhofs und die Antwort des Regierungsrates behandelt. Zwar versprach der Regierungsrat in seiner Antwort auf den Vorstoss, dass die Zahl der Veloparkplätze auf der Gundeldinger Seite des Bahnhofs trotz der Erweiterung des Gleisfeldes (von der ja auch die Meret Oppenheim-Strasse betroffen ist) von heute 700 auf 1200 ansteigen soll. Dies wurde allgemein als erfreulich eingeschätzt. Allerdings blieben die Pläne des Regierungsrates wenig konkret und eher unverbindlich. Deswegen beschloss eine knappe Mehrheit des Rates, den Anzug stehen zu lassen resp. ein zweites Mal an den Regierungsrat zu überweisen.

Leerstehende Häuser

Schliesslich gab es im Grossen Rat eine Diskussion um langjährig leerstehende Häuser. Das stadtbekannteste Beispiel des seit langem

leerstehenden «La Torre» beim Waserturm wurde dabei in der Diskussion oft genannt. Ein Vorstoss zweier SP-Grossräte (René Brigger und der Schreibende) forderte, dass man es für Hausbesitzer unattraktiv machen müsse, bestehenden Wohn- und Gewerberaum lange Jahre leer stehen resp. verlottern zu lassen. Der Regierungsrat sollte prüfen, wie diesem Miss-

stand entgegengewirkt werden kann. Dabei sollte er Instrumente prüfen, die in anderen Städten zur Anwendung kommen – wie z.B. eine Leerstandssteuer oder eine sogenannte Nutzungsenteignung. Eine knappe bürgerliche Mehrheit lehnte den Vorstoss ab, weil sie das Eigentumsrecht nicht schwächen wollte.

Tim Cuénod, Grossrat SP

Erfahrene, empathische und engagierte **diplomierte Pflegefachfrau** und **Wanderleiterin** unterstützt Menschen und deren Angehörige

in schwierigen Zeiten und begleitet Ausflüge und Reisen.

Bei Interesse bitte Mail an karin.luzi@bluewin.ch, danke.

Haben Sie **Weine & Spirituosen**, die Sie nicht trinken? 076 392 03 92 (Barzahlung)



DIE BELIEBTE BASLER VORFASNACHT

TICKETS  WWW.HAEBSE.CH

Häbse KULTURHAUS

**S SPITZIG RYSSBLEI
D' GRYSSEL
D'RÖTZILISGGE
PICCOGNITO
... UND VYYL MEE**

Mimösli 2023

12. JANUAR – 18. FEBRUAR

«Mir sinn parat»

GZ. Die Vorbereitungen des «Pfyfferli 2023» laufen auf Hochtouren- sie lassen hoffen auf ein sprühend-fun- kelndes Programm. Das «Pfyfferli 2023» wird sehr musikalisch, bunt und natürlich live. Mit einem Programm voller Freude und Zuver- sicht werfen die Macher in einer kabarettistischen Revue den Blick auf das Jahr 2022. Die Vorfasnacht am Spalenberg soll das Publikum mit fröhlichen Stunden verbinden. Thematisch wird ein bunter Strauss an gesellschaftlichen, politischen und fasnächtlichen Themen geboten. Das Publikum kann sich auf zwei Spitze-Bängg pro Abend freuen. In diesem Jahr mit dabei sind Doggter FMH, Dr Spitzbueb, Heiri, Singvogel und Tam Tam. Ensemble:



Das erfolgreiche Pfyfferli-Ensemble in bekannter Manier.

Foto: zVg

Ronja Borer, Salomé Jantz, Myriam Wittlin, David Bröckelmann und Roland Herrmann. Alternativ- besetzungen: Ida-Lin Hübscher, Smadar Goldberger, Dany Demuth. Dramaturgie: Caroline Rasser und Felix Rudolf von Rohr. Am Flügel: Bettina Urfer und Andreas Binder. Akkordeon: René Heid, Jürg Luch- singer, Stefanie Mirwald. Pfeifer: D Bajass Clique, Mix und Zimmer- linde. Tambouren: Chriesibuebe, Bäsilicum, PISDiG. Alle News rund ums Pfyfferli auf www.pfyfferli.ch. Die Vorstellungen finden zwischen dem 6. Januar und dem 26. Februar 2023 statt.

Vorverkauf: www.fauteuil.ch und an der Theaterkasse am Spalen- berg 12, Telefon 061 261 26 10. ■



#Drummmeli

11. bis 17. Februar 2023

EVENT HALLE / MESSE BASEL

Tickets: www.drummmeli.ch, bei Bider&Tanner und bei allen üblichen Vorverkaufsstellen.

Das Vorfasnachtspflänzli Mimösli mit neuer Regie

Das «neue» «Mimösli» findet von **Donnerstag, 12. Januar 2023 bis zum Samstag, 18. Februar 2023 im Kulturhaus Häbse im Kleinbasel** statt.

GZ. Die neuen Besitzer, Dani von Wattenwyl (Theaterdirektor) und Johannes Barth, wollen das «Mimösli» weiterhin vorstellen. Jedoch wird es etwas neuer und frischer daherkommen, so wie auch eine neue Generation an die Klingentalstrasse eingezogen ist. Der neue Theaterdirektor meint: «Das «Mimösli» soll seinen Charakter behalten; wir wollen es nicht auf den Kopf stellen, sondern nur wenige Retuschen anbringen».

Garant des Mimösli-Programms war schon immer die musikalische Qualität. Dies bestätigen die mitwirkenden Formationen wie die Pfyffergruppe «piccognito» oder die «Rötzilisgge vo Stickstoff», die hervorragende Pfeifer- und Trommelvorträge bieten. Wir sind gespannt.

Auch die Guggemuusige versprechen für Höhepunkte zu sorgen. Vom 12. bis 29. Januar sind die «Räpplischpalter» zu sehen und zu hören, anschliessend schränzen bis zum 18. Februar die «Fuegefäger», dass die Wände zittern. Gekonnte Pointen sind garantiert mit



Gespannt sind wir natürlich auf den «Gundeli-Värs'23» vom «s spitzig Ryssblei»: «Frau Meyer ussem Gundeli ...».

den Schnitzelbängg «Gryysel», und «s spitzig Ryssblei».

Während sich hier nichts Wesentliches verändert hat, gibt es beim gesprochenen Teil, den Rahmestiggli, doch einige Änderungen. Das Ensemble, bestehend aus Dani von Wattenwyl, Hedy Kaufmann, Carlos Amstutz, Nicole Loretan, Michael Eckerle und Maik van Epple, tritt in etwa wie in den früheren Jahren auf, hingegen

fehlt Häbse Hansjörg Hersberger. Denn: «Mit dem Verkauf des Theaters habe ich mich auch aus der Mimösli-Produktion zurückgezogen.» Dennoch tritt Häbse mit einer wunderschönen Solonummer «Adie Fasnacht» auf, die die Fasnachts-herzen berühren wird.

Der neue Regisseur Dani von Wattenwyl hat auch das Autorenteam anders zusammengesetzt, ebenso wird die Schlussnummer nur noch 12 Minuten dauern. «Wir wollen zum Schluss die ganze Fasnacht im Schnelldurchgang aufleben lassen. «Die drey scheenschte Dääg» werden musikalisch von einer 4-köpfigen Band begleitet und das Publikum auf die Fasnacht gluschtig gemacht.»

Vorverkauf offen

Am Donnerstag, 12. Januar 2023, 19.30 Uhr hebt sich der Vorhang zur Mimösli-Premiere. Gespielt wird bis zum Samstag, 18. Februar. Tickets: www.haebse.ch, unter Telefon 061 691 44 46 oder an der Tageskasse von Dienstag bis Freitag von 15 bis 18 Uhr. Neben den herkömmlichen Tickets stehen auch in diesem Jahr für alle Vorstellungen zusätzlich noch Hospitality-Plätze (Comfort-Bestuhlung und All-Inclusive) zur Verfügung. Tickets sind erhältlich unter: hospitality@haebse.ch. Vorstellungen: (Mo+Di) Optionen Mi-Sa, um 19.30 Uhr und So um 18.30 Uhr. Nachmittagsvorstellungen: Sa, um 14.30 Uhr und So, um 15.30 Uhr. ■



Garantieren hochstehende Pfeifervorträge: Pfeifergruppe «piccognito».

Fotos: Archiv GZ/Thomas P. Weber

Gundeldingerstrasse wieder durchgehend offen

Das Bau- und Verkehrsdepartement, die BVB und IWB haben die Erneuerung Viertelkreis-Gundeli weitgehend abgeschlossen.

GZ. Seit Sonntag, 11. Dezember 2022 ist die Gundeldingerstrasse für den Autoverkehr wieder durchgehend offen. Damit wird auch die seit über drei Jahren bestehende Umleitung der Buslinie 36 im Gegenverkehr durch die Dornacherstrasse aufgehoben.

Die Lichtsignalanlage an der Kreuzung Gundeldingerstrasse/Thiersteinallee ist wieder in Betrieb und die Gundeldingerstrasse zwischen Zwinglihaus und Viertelkreis ist für den Durchgangsverkehr in Richtung Viertelkreis



Der 36er Bus fährt wieder durch die Gundeldingerstrasse zum Viertelkreis und teilt sich ...



... die Busstation mit den Buslinien 36, 37 und 47.

Fotos: Martin Graf

wieder geöffnet. Velos dürfen neu auch in der Gegenrichtung fahren. Die Umleitung für Velofahrende und die Busse der Linie 36 im Gegenverkehr durch die

Dornacherstrasse wird aufgehoben. Die Dornacherstrasse erhält ihre separate Bus- und Velospur in Fahrtrichtung Margarethen ab 14. Dezember 2022 zurück und es

gilt wieder Tempo 50. Somit fährt die Buslinie 36 seit dem 14.12.2022 nicht mehr die Dornacherstrasse hinauf.

Neue Bus- und Tramhaltestellen in der Gundeldingerstrasse, der Reinacherstrasse und dem Leimgrubenweg ermöglichen Fahrgästen ein stufenloses Ein- und Aussteigen. Die Buslinien 36, 37 und 47 teilen sich ab dem Fahrplanwechsel die Bushaltestelle «Leimgrubenweg» im Leimgrubenweg. Alle Buslinien Richtung Dreispitz und St. Jakob fahren so von der gleichen Stelle. Die Bushaltestelle «Leimgrubenweg» in der Reinacherstrasse wird bis auf Weiteres nicht bedient. Bis Weihnachten 2022 wird der neue Kreisels beim Viertelkreis seine definitive Form erhalten. ■



Die Gundeldingerstrasse Richtung Viertelkreis ist nach ca. drei Jahren wieder offen und normal befahrbar.



Der 36er Bus fährt, zum Glück (seit 14.12.22), nicht mehr die Dornacherstrasse hinauf zum Dreispitz. Die Dornacherstrasse hat im oberen Teil wieder ihre Bus und Velofahrs spur Richtung Thiersteinallee. Foto: Archiv GZ/Martin Graf

Allegrammaing - Grüeziwohl

Die Gruppe der Romanisch sprechenden aus Basel und Umgebung sucht Verstärkung.

Bei Interesse bitte Mail an karin.luzi@bluewin.ch, grazcha.



Komplette Musikanlage für Live-Musiker zu verkaufen

Wegen Aufgabe meiner musikalischen Aktivität aus gesundheitlichen Gründen verkaufe ich meinen **Anhänger Marke «HUMBAUR»**, ausgerüstet mit **LISTA-Regalen** und diversen Extras, inklusiv sämtlichen Geräten, jedoch ohne Instrumente an LIVE-Musiker «kein Start-Stop-Musik-Player», ideal für Alleinunterhalter. Die Anlage ist auf «**Ketron X-Serie**» ausgerichtet, kann aber auf jedes andere Keyboard angepasst werden und ist speziell für Oldies und Schlager geeignet, nicht für die moderne Welle! Die Verstärker-Anlage ist für kleine und grosse Räume konzipiert. Eine Stückliste aller vorhandenen Geräte ist einsehbar. Verkauf nur en Bloc! Verhandlungsbasis Fr. 9'000.-. Ernsthafte Interessenten melden sich unter 079 219 73 23. W. Wernhard

abfalljaeger.ch

ASG

Region Basel





Ihre Partner für eine saubere Region Basel

Litter Lemons
Strassentheater
gegen Littering

Eine Aktion des
Departements
für Wirtschaft,
Soziales und Umwelt
und freier Basler
Theaterschaffender



aktionpinguin

Donnerstag Tanzkurs in der Oase mit Karin & Hans-Peter

Anfängerkurs für Standard- und lateinamerikanische Tänze 1,5 Stunden (1 Stunde Kurs, eine halbe Stunde frei tanzen)

12.01./19.01./26.01. - 09.02./16.02./23.02.23 jeweils 19.30 - 21.00 Uhr

Bitte anmelden bis 04.01.23 bei karin.rey@bluewin.ch. Der Kurs wird nur durchgeführt bei einer Teilnehmerzahl von 10 Personen (5 Paaren).



Kunstvernissage im «Pralinéhaus»

Am 8.12.2022 fand im alten Carle Haus die Ausstellungsvernissage des Künstlers Marko Brajković statt.

Der Künstler

Marko Brajković ist 1966 in der serbischen Stadt Novi Sad geboren. Heute lebt der Künstler mit Frau und Kindern in Grožnjan. Das istrische Dorf liegt auf einem grünen Hügel umgeben von Olivenbäumen und Weinreben. Die grenzenlosen Horizonte, das Grün der Natur und das Blau des istrischen Himmels finden sich auch in den Werken des Künstlers wieder. Brajkovićs Farbpalette ist stark von der istrischen Landschaft beeinflusst. Er malt jedoch nicht nur träumerische und verspielte Szenen, er thematisiert auch aktuelle Konflikte, so zum Beispiel den Ukraine Krieg. Auf einem Gemälde ist eine Landschaft ganz in Brajkovićs blau-grünem Fantasiestil abgebildet, klappt man das altarähnliche Bild jedoch auf, kommt eine düstere, grausame Kriegssituation zum Vorschein. Die Gegensätze Frieden und Krieg werden sich direkt gegenübergestellt und hinterlassen so einen nachhaltigen Eindruck. Der Künstler spielt auch bei ande-



Künstler Marko Brajković präsentiert eines seiner Lieblingsbilder.

ren Werken mit beweglicher und interaktiver Kunst und lädt die Betrachtenden zum Verweilen und Staunen ein.

Das Haus

Das alte Carle Haus, in dem die Ausstellung stattfand, hat eine lange Geschichte. 1897 kaufte Paul Carles Vater die Liegenschaft an der Frobenstrasse 41 in Basel und richtete im Erdgeschoss eine Konditorei ein, in der er handgemachte Pralinen produzierte. Nach dem Tod des Vaters übernahm Paul Carle die Konditorei. Der Sohn kaufte teure und hochwertige Maschinen, um die Produktion zu steigern. Die maschinelle Produktion erlaubte es, die Carle Pralinen billiger zu produzieren. Aus alten Preislisten geht hervor, dass Carle Pralinen halb so teuer waren wie handelsübliche Confiserie Pralinen. Während der Blütezeit produzierte die Carle Fabrik rund 800 Kg Pralinen pro Tag, die weltweit



Ausstellungsvernissage in der Galerie Fratellini, im «Pralinéhaus» an der Frobenstrasse 41.

Eines der aktuellen Gemälde von Künstler Marko Brajković: «Der Ukrainekrieg».

versandt wurden. Nach dem Ende des zweiten Weltkrieges ging der Verkauf von Pralinen stark zurück. Glücklicherweise gewann Paul Carle 1958 einen Wettbewerb der



Globusgruppe. Neu wurden die Pralinen in den Globus Filialen verkauft, was das Überleben der Fabrik sicherte. Mit dem Tod von Paul Carle 1985 neigte sich auch die Erfolgsgeschichte der Carle Fabrik ihrem Ende zu und 1996 wurde die Fabrik endgültig geschlossen. Seit 2017 kann im alten Carle Haus Kunst bestaunt werden. Die Galerie Fratellini kuratiert viele spannende Ausstellungen wie die des Künstlers Marco Brajković. Kontakt: info@fratellini.hr



Früher war hier der Carle Praliné-Laden heute befindet sich in den Räumlichkeiten die Galerie Fratellini.

Fotos: Thomas P. Weber

Clara Graber



Hausbesitzer Lucas Carle von der ehemaligen «Praliné-Fabrik».

Liebe Kundinnen und Kunden des Tellplatzmarktes

Das Jahresende naht. Es ist Zeit für den Verein Tellplatzmärt, sich bei allen Kundinnen und Kunden und natürlich auch bei den Menschen, die bei jedem Wetter ihre Stände betreiben, zu bedanken.

Für alle, die uns gerne besuchen, starten wir den Versuch, den Markt schon ab dem 14. Januar 2023 wieder zu öffnen, falls das Wetter nicht allzu kalt ist.

Sowohl für Gemüse und Obst, wie auch für die Kaffeemaschine darf es nicht zu viele Minusgrade haben.

Der Tellplatzmärt macht also ab Weihnacht bis zum 14. Januar 2023 Pause. Danach können Sie jeden Samstag wieder Gemüse, Brot, Früchte und allerlei Köstlichkeiten einkaufen.

Nun wünschen wir Ihnen allen eine ruhige, besinnliche Advents- und Festtagszeit und einen guten Rutsch in das neue Jahr.



DARK TOWN
EROTIC ENTERTAINMENT

GÜTERSTRASSE 214
4053 BASEL (TELLPLATZ)
WWW.DARKTOWN.CH

MIT LADEN

IN 2022 ENTScheiden SIE
WELCHE EINSCHRÄNKUNGEN
ES GIBT

DISKRETE UND ATTRAKTIVE ATMOSPHÄRE !

Haben Sie
Weine & Spirituosen,
die Sie nicht trinken? 076 392 03 92
(Barzahlung)

Umsteigesituation Viertelkreis

Familie J.+N. Erdin schrieb im September an die BVB: «Zuerst müssen wir feststellen, dass die Umsteigesituation am Leimgrubenweg trotz Neugestaltung nicht besser werden wird. So vermischen wir unter anderem an der Tram-Haltestelle Leimgrubenweg Richtung Bruderholz auf der Anzeigetafel den Bus Nr. 47 Richtung Schloss Bottmingen. Das Umsteigen am Leimgrubenweg ist absolut unbefriedigend durch die vielen getrennten Haltestellen. Haltestelle für Tram Nr. 16 Richtung Stadt könnte auch für Bus 47 dienen (um an den Automaten zu gelangen, muss zudem am Ende der Haltestelle die Strasse überquert und dann wieder zurück zum Einsteigen gegangen werden). Richtung Bruderholz wäre die Kombination 16 und 47 ebenfalls eine Lösung. Bleibt noch das leidige Umsteigen Nr. 36 auf Nr. 16 Richtung Stadt. Das Umsteigen an der gleichen Stelle müsste doch aus Sicherheit das Ziel sein.

Wir sind überzeugt, dass zur jetzigen Zeit mit kleineren Korrekturen diese Situation noch zum Vorteil aller Passanten geändert werden kann. Für Ihre Prüfung und Korrektur, insbesondere Tram 16 und Bus 47 Richtung Bruderholz, danken wir Ihnen auch im Sinne aller ÖV-Benutzer.»

J.+N. Erdin

Antwort BVB vom 3.11.22

Sehr geehrte Frau und Herr Erdin, Vielen Dank für Ihre Mitteilung.

Aus der heutigen Situation lässt sich der Endzustand noch nicht ableiten. Teilweise stehen schon die neuen Stelen, teilweise noch die alten und teilweise provisorische Stelen. Künftig werden alle Linien südlich und östlich des Kreisels halten. Dadurch verkürzen sich



Bild-Nr. 4072

Fotos: Familie Erdin

die Umsteigewege im Vergleich zu früher.

Die Linie 47 in Richtung Muttenz kann nicht in der Tramhaltestelle halten, weil von dort aus die Ausfahrt in den Kreisel nicht möglich ist. Die weiteren Haltestellen wurden so platziert, dass einerseits die Umsteigewege kurz sind, andererseits sich aber auch die verschiedenen Bus- und Tramlinien nicht gegenseitig behindern.

Freundliche Grüsse

Bernd Winter
(Leiter Netzentwicklung) und
Matthias Pietrass
(Senior Projektleiter)

Daraufhin schrieb die Familie Erdin am 9.11.22

Sehr geehrter Herr Pietrass
Vielen Dank für Ihre Antwort auf unser Schreiben vom 14.09.2022. Sie weisen darauf hin, dass sich von der heutigen Situation der Endzustand nicht ableiten lässt. In unserem Schreiben beanstandeten wir besonders das Fehlen der Anzeige für den Bus Nr. 47 auf der Stele an der Tram-Haltestelle Leimgrubenweg **Richtung Bruderholz – Schloss**

Bottmingen und nicht Richtung Muttenz (dass dieser Bus nicht aus der Haltestelle in den Kreisel einbiegen kann, war uns schon klar). Hier ging es uns um ein sicheres und angenehmes Umsteigen für Frauen und Kinder, besonders zu dunklen Zeiten.

In Ihrem Schreiben erwähnen Sie, dass künftig alle Linien südlich oder östlich des Kreisels halten. Allerdings wäre es hilfreich gewesen, wenn Sie die Linien mit genauer Platzierung der Haltestellen genannt hätten oder gar einen grundsätzlichen Plan mit den entsprechenden Informationen beigelegt hätten. Ihrer Antwort sehen wir mit Interesse entgegen und danken Ihnen bestens.

J.+N. Erdin

Am 15.11.22 antwortete die BVB erneut:

Sehr geehrte Frau und Herr Erdin, Vielen Dank für Ihre Anfrage.

Am 11.12.2022 zum Fahrplanwechsel gehen die 3 neuen Bushaltekanten am Leimgrubenweg und der Reinacherstrasse in Betrieb. Bis dahin werden die neuen Haltekanten mit Stelen, DFI, Billettautoma-



ten und Wartehallen ausgerüstet. Der Bus Nr. 47 in Richtung Muttenz hält zukünftig an der Haltekante im Leimgrubenweg. Aus dem Plan im Anhang können Sie die neue Lage der Haltekanten der verschiedenen Bus- und Tramlinien (16, 36, 37 und 47) entnehmen. Weitere Anfragen können Sie am besten mit mir telefonisch klären.

Freundliche Grüsse

Basler Verkehrs-Betriebe
Bernd Winter (Leiter Netzentwicklung) und Matthias Pietrass (Senior Projektleiter)

Daraufhin schrieb J.+N. Erdin wieder an die BVB

Sehr geehrter Herr Pietrass
Danke für Ihr Schreiben vom 15.11.2022 und dem Plan, dem nun endlich die Lage der geplanten Haltestellen entnommen werden kann.

Auch in diesem Schreiben beziehen Sie sich wieder auf den Bus Nr. 47 Richtung Muttenz. Unser Anliegen war aber seit dem 1. Schreiben das sichere und unbedenkliche Umsteigen Tram Nr. 16/Bus Nr. 47 und v.v. für Frauen und Kinder, besonders in der Dämmerung und Nacht, in Richtung Bruderholz/Schloss Bottmingen und nicht Muttenz. Nach unserer Ansicht wäre das Halten der L47 Richtung Bottmingen in der Tramhaltestelle Nr. 16 Richtung Bruderholz durchaus möglich, wenn die bei-



Bild-Nr. 4074



Bild-Nr. 4076



Bild-Nr. 4077



Bild-Nr. 4079



Bild-Nr. 4084

den Pseudo-Inseln nach dem Kreislauf zur Einfahrt bzw. Ausfahrt der Haltestelle gekürzt und evtl. die Radien angepasst würden. Wenn der Bus Nr. 47 von Bottmingen Richtung MuttENZ ebenfalls in der Tramhaltestelle halten würde, ist die Reinacherstrasse für den übrigen Verkehr freigegeben und es erfolgt kein Stau. Die gleiche Situation herrscht ja auch am Dorenbach und dort funktioniert das System bestens. Sicherlich ist es beim jetzigen Zustand der Baustelle noch möglich entsprechende Anpassungen vorzunehmen.

Freundliche Grüsse

J. + N. Erdin

Die Familie Erdin hat uns am 15.11.22 ein Email gesendet mit Fotos und die dazugehörigen Erklärungen:

Guten Abend Herr Weber
Nachdem Sie noch ein Foto von der Situation wollten, haben wir uns den Super-Kreislauf nochmals etwas genauer angesehen und diverse Fotos gemacht, die ich Ihnen im Anhang sende. Dazu möchte ich noch einige Erklärungen abgeben.

1. Einfahrt Bus 47, evtl. 37 aus dem Kreislauf in die Haltestelle Tram Nr. 16 Richtung Bruderholz: Dies wäre unserer Ansicht durchaus möglich, insbesondere wenn das Pseudo-Inseln vor dem Fuss-

gängerstreifen gekürzt und evtl. der Radius geändert worden wäre oder noch wird (Bild-Nr. 4079, 4076, 4072). Evtl. müsste auch ein Teil der Randsteine vom inneren Kreislauf entfernt werden (Bild-Nr. 4074). Z.B. der Bus 36 vom Neuweilerplatz fährt auch aus dem Kreislauf Dorenbach in die Haltestelle Tram Nr. 2 ein.

2. Auch die Ausfahrt von Bus Nr. 47, evtl. 37 aus der Haltestelle Tram Nr. 16 wäre möglich. Das kleine Inselchen nach der Haltestelle müsste verkleinert oder abgebaut werden und nur durch einen gelb/schwarzen Verkehrsteiler ersetzt werden (Bild-Nr.

4077, siehe auch Bild-Nr. 4079). Diese Situation besteht ebenfalls am Dorenbach Kreislauf Bus Nr. 36 Richtung Neuweilerplatz.

3. Tramhaltestelle Nr. 16 Richtung Stadt. Billett-Automat und Unterstand ist auf dem Trottoir, getrennt durch die Fahrbahn sowie der Abschrankung auf der Haltestelle. Zusätzlich scheint hier eine Bushaltestelle vorgesehen zu sein (Markierung auf der Fahrbahn), was unweigerlich zu Stau führt (Bild-Nr. 4084).

Antwort der BVB vom 6.12.22

Sehr geehrte Frau Erdin und Herr Erdin,

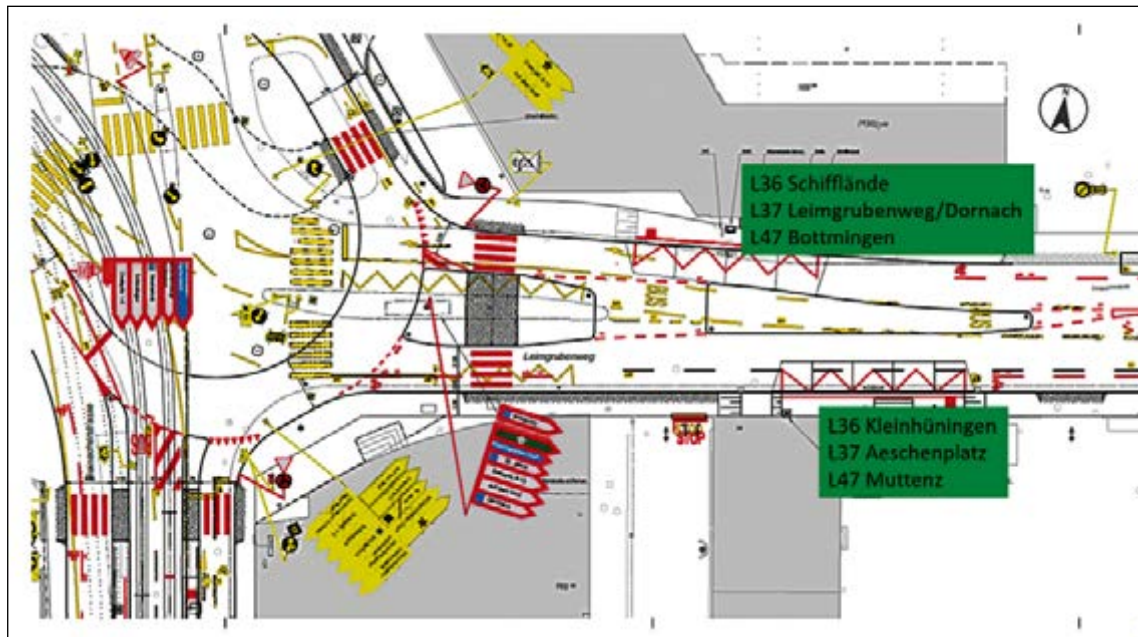
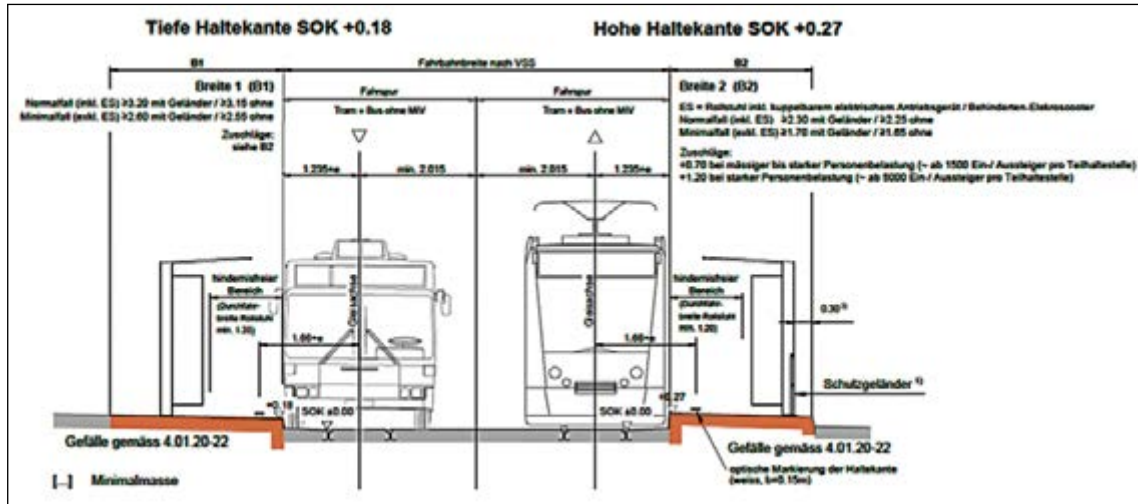
Für eine kombinierte Tram+Bus-Haltestelle, wie diese am Dorenbachviadukt realisiert wurde, müssen die Gleisachsen mindestens 4.03m Abstand haben (siehe Ausschnitt BVB-Projektierungsrichtlinien unten). Aufgrund der beengten Verhältnisse in der Reinacherstrasse wurde die Haltestelle Leimgrubenweg mit einem Gleisachsenabstand von 2.70m realisiert. Man hat diese Variante im Vorprojekt untersucht und festgestellt, dass der Strassenraum für eine Kombihaltestelle zu knapp ist. Mit dieser Variante hätte man Zufahrten zu den bestehenden Garagen in der Reinacherstrasse aufheben müssen. Deshalb wurde diese Variante im Vorprojekt verworfen.

In der Abstimmung zwischen der BVB, BLT und TBA wurde das System (gemäss Planausschnitt unten) festgelegt, dass am 11.12.2022 in Betrieb genommen wird. Die Bushaltestelle «Leimgrubenweg» in der Reinacherstrasse wird vorerst nicht bedient. Gegenüber den bisherigen Haltestellen wurden die Umsteigewege verkürzt und die Haltekanten behindertengerecht umgebaut. Besonders für die Buslinien wird der bestmögliche Umsteigekomfort erreicht.

Freundliche Grüsse

Matthias Pietrass
Senior Projektleiter

Wir danken der Familie Erdin für Ihren Beitrag. *Thomas P. Weber*



Leserbrief

Mit der neuen Verkehrsführung arrangieren

Guten Tag, ich habe ihren Aufruf, sich bzgl. der neuen Verkehrsführung auf der Münchensteinerbrücke zu äussern, leider verpasst.

Hier doch noch nachträglich meine Erfahrungen:

Ich wohnte einige Jahre an der Hochstrasse und wohne jetzt aktuell an der Reinacherstrasse. Ich kenne die Verkehrssituation sowohl als Auto- und auch als Velofahrer fol-

lich wie meinen Hosensack, habe schon drei Unfälle live miterlebt und viele heikle Situationen gesehen. Die neue Verkehrsführung ist eine deutliche Verbesserung für die Verkehrssicherheit! Erstens, sie zwingt die Autofahrer:innen zu einem Seitenblick, ohne den Verkehrsfluss des motorisierten Individualverkehrs (MIV) drastisch zu behindern. Zweitens, durch die erhöhte Achtsamkeit und die dadurch geringfügig redu-

zierte Geschwindigkeit werden beim Linksabbiegen sowohl das Tram besser wahrgenommen als auch beim Geradeausfahren Fussgänger oder unachtsame MIV-Lenker:innen aus der Hochstrasse. Als Fahrradfahrer fühle ich mich deutlich sicherer und werde viel besser wahrgenommen. Wenn ich im Auto unterwegs bin, kann ich mich gut mit der neuen Verkehrsführung arrangieren. Bezüglich den beispielsweise in

den Leserbriefen der GZ (vom 17.11) erwähnten Rückstaus: Zu Rückstaus kommt es nur zu Stosszeiten und dann fallen diese nicht ins Gewicht, weil spätestens beim M-Parc und in der Reinacherstrasse der Motorisierte Individualverkehr (MIV) sowieso praktisch nicht mehr vorankommt. *Gabriel Weick*

Gundeldinger Zeitung AG, Reichensteinerstr. 10, 4053 Basel – www.gundeldingen.ch – gz@gundeldingen.ch – Tel. +41 61 271 99 66 – 079 645 33 05

Total 18 Ausgaben im Jahr 2023: www.gundeldingen.ch – neu: jeweils an einem Montag

12 x Normalausgaben **A** Normalausgaben (NA) für Grossbasel-Süd und -Ost: (Gundeldingen, Bruderholz, Rund um den Bahnhof, Wolf, Dreispitz und M'Stein-Dorf)

6 x Grossauflagen **B** Grossauflagen (GA) mit über 28'500 Exemplare:
NA-Gebiet plus St. Alban, Gellert, Aeschen, Ring, City, Teilgebiete Bachletten, Neubad, Binningen und Bottmingen

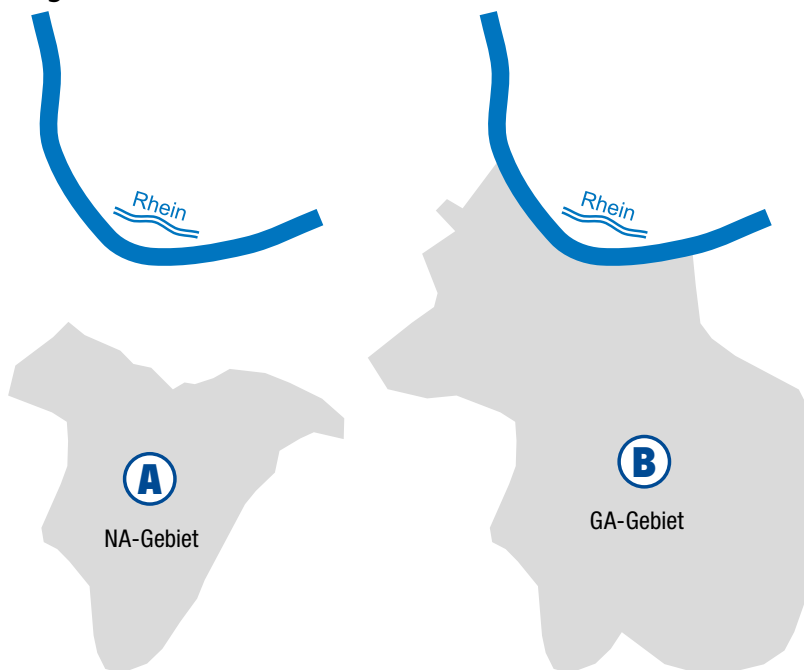
GZ-Nr.	Erscheinungs-Datum 2023	Redaktions- und Inseraten-Schluss	Zusatzthemen / Sonderseiten	Verteilung (Aufl. über Expl.) Grossauflage* Normalausg.
1	Mo, 23. Januar	Di, 17.01.23	Vorfasnacht / Schulfasnacht / Valentinstag / Gesundheit – Schönheit – Fitness / Betreuung	B 29'000
2	Mo, 20. Februar	Di, 14.02.23	Vorfasnacht / Fasnachtsausgabe (Mo, 27.02.23 Morgenstraich)	19'000
3	Mo, 20. März	Di, 14.03.23	Ruggblig Fasnacht '23	19'000
4	Mo, 03. April	Di, 28.03.23	Gastro-Tipps / Ostern / Geschenk-Ideen	19'000
5	Mo, 24. April	Di, 18.04.23	Wohnen / Handwerker / Auto – Moto – Velo / Gesundheit – Schönheit – Fitness / Gastrotipps / Betreuung	B 29'000
6	Mo, 08. Mai	Di, 02.05.23	Gastro-Tipps – Gartenrestaurants	19'000
7	Mo, 22. Mai	Di, 16.05.23	Gastro-Tipps – Gartenrestaurants	19'000
8	Mo, 12. Juni	Di, 06.06.23	Gastro-Tipps – Gartenrestaurants	19'000
9	Mo, 26. Juni	Di, 20.06.23	Gastro-Tipps – Gartenrestaurants / Sommerferien (1.7.–12.8.23)	19'000
10	Mo, 24. Juli	Di, 18.07.23	Bundesfeiern / Sonderseiten / Tischset 1. August inkl. Tischset	B 29'000
11	Mo, 07. August	Mi, 02.08.23	Ruggblig 1. August / Schulanfang	19'000
12	Mo, 21. August	Di, 15.08.23	Veranstaltungen / s isch ebbis los / Ausflugsziele	19'000
13	Mo, 04. September	Di, 29.08.23	Mammutumgang '23 / Veranstaltungen / s isch ebbis los	19'000
14	Mo, 25. September	Di, 19.09.23	Nationalrats- und Ständeratswahlen (22.10.2023) / Veranstaltungen / Ruggblig Mammutumgang'23	B 29'000
15	Mo, 23. Oktober	Di, 17.10.23	Wohnen / Handwerker / Auto – Moto – Velo / Gesundheit – Schönheit – Fitness / Gastrotipps / Betreuung	B 29'000
16	Mo, 13. November	Di, 07.11.23	Geschenk-Ideen / Weihnachts- und Geschäftsessen / Vorfasnachtsveranstaltungen '24	19'000
17	Mo, 27. November	Di, 21.11.23	Geschenk-Ideen / Santiglaus / Weihnachts- und Geschäftsessen / Vorfasnachtsveranstaltungen '24	B 29'000
18	Mo, 18. Dezember	Di, 12.12.23	Geschenk-Ideen / Silvester – Neujahr / Neujahrs-Glückwunsch-Seiten	19'000

***Grossauflagen plus 30% Aufpreis**
Stand: 10.11.2022. Änderungen vorbehalten!

Themen/Sonderseiten in jeder Ausgabe:

- Abstimmungen / Wahlen
- Agenda (Veranst. / Ausstellungen / Events / Theater)
- Aktuelles / Neues / Forum Parteien
- Schönheit, Fitness + Gesundheit
- Mitteilungen Kirche
- Restaurants / Gartenrestaurants
- Vereinstafel
- Wohnungsmarkt

Verteilgebiete:



**Nach 92 Jahren «Mittwoch»
erscheint die
Gundeldinger Zeitung
– neu –
jeweils an einem MONTAG!**

Keine Zeitung erhalten?

Wenn Sie mal keine Gundeldinger Zeitung im Briefkasten vorfinden, dann melden Sie es uns bitte!
Oder Sie bekommen sie nur bei den Grossauflagen, dann erhalten Sie die Zeitung an folgenden



Depotstellen (liegen auf):

- Gundeli-West:** Media Markt (Kundendienst im Südkopfbau Bahnhof).
- Gundeli-Mitte-West:** Migros Gundelitor (Kundendienst), Güterstrasse 180.
- Gundeli-Mitte:** GGG Bibliothek Gundeli, Güterstrasse 211 (beim Tellplatz), 1. Stock.
- Gundeli-Ost:** Rest. The Point im MParc Dreispitz (1. Stock über dem Eingang).
- Bruderholz:** Café Bäckerei Streuli, Auf dem Hummel 2 (Endstation Tram 15/16)

Internet: Alle Ausgaben (seit Oktober 2008) sind auch im Internet:
www.gundeldingen.ch als PDF oder als epaper abrufbar. *Ihr Gundeldinger Zeitungs AG-Team*



PFARREI HEILIGGEIST BASEL

Pfarrei: Heiliggeist Basel
Thiersteinallee 51, 4053 Basel
Tel. 061 331 80 88
info@heiliggeist.ch
www.heiliggeist.ch

Do, 22. Dez., 19.30 Uhr, Taufkapelle Heiliggeistkirche: Abendmeditation.

Sa, 24. Dez., Heiligabend:

16.30 Uhr, Kirche Bruder Klaus: Quartierweihnachtsfeier.

17 Uhr, Heiliggeistkirche: Familienweihnachtsfeier mit Krippenspiel.

22 Uhr, Heiliggeistkirche: Kleines Konzert.

22.30 Uhr, Heiliggeistkirche: Miternachtsmesse.

So, 25. Dez., Weihnachten:

10.30 Uhr, Heiliggeistkirche: Eucharistiefeier, mit dem Gesangchor Heiliggeist, Orchester und Solisten. Josef Gabriel Rheinberger: Der Stern von Bethlehem

10.30 Uhr, L'ESPRIT: KinderKirche.

Mo, 26. Dez., Stephanstag:

10.30 Uhr, Heiliggeistkirche: Eucharistiefeier mit Weinsegnung.

Mi, 28. Dez., 9.30 Uhr, Heiliggeistkirche: Gottesdienst mit Totengedenken.

So, 1. Jan., 17 Uhr, Heiliggeistkirche: Kommunionfeier.

Do, 5. Jan., 9.30 Uhr, Dorothea-Kapelle Bruder Klaus: Ökumenisches Morgenbet.

Sa, 7. Jan., 18 Uhr, Kirche Bruder Klaus: Eucharistiefeier mit Segnung der Dreikönigspäckli.

So, 8. Jan., 10.30 Uhr, Heiliggeistkirche: Eucharistiefeier mit Segnung der Dreikönigspäckli.

Do, 12. Jan., 19.30 Uhr, Taufkapelle Heiliggeistkirche: Abendmeditation.

So, 15. Jan., 10.30 Uhr, Heiliggeistkirche: Eucharistiefeier, Tauferneuerung der Erstkommunionkinder.

So, 15. Jan., 17 Uhr, Heiliggeistkirche: Konzertreihe Klavier und Orgel. Konzert I: Jean-Jacques Dünki, Klavier; Joachim Krause, Orgel. Musik von J.S. Bach und M. Reger.

Do 19. Jan., 19.30 Uhr, Taufkapelle Heiliggeistkirche: Abendmeditation.

So, 22. Jan., 10.30 Uhr, Heiliggeistkirche: Ökumenischer Gottesdienst zum Einheitssonntag.

So, 22. Jan., 10.30 Uhr, Taufkapelle Heiliggeistkirche: KinderKirche.

So, 22. Jan., 17 Uhr, Heiliggeistkirche: Konzertreihe Klavier und Orgel. Konzert II: Till Körber, Klavier; Brett Leighton, Orgel. Musik von J. Reubke

Die nächsten Mitteilungen der Kirchgemeinden erscheinen am
Mo, 23. Januar 2023

Zum Gedenken an Christiane Wirz

Christiane Wirz-Schoder verstarb am 25. November 2022. Sie wurde am 15. Dezember 1941 in Paris geboren. Da ihre Mutter sie aus unerfindlichen Gründen nicht wollte, übernahm ihr Vater Max Adam Schoder Christiane. Er, Schweizer von Birr, hat Christiane mehrmals zu Verwandten nach Genf gebracht, da er verschiedene Gefängnisaufenthalte ertragen musste. Deshalb wurde sie in der Familie Weber (nicht die Verlegerfamilie Weber) in Basel untergebracht, wo sie die Realschule und später in der Frauenarbeitsschule Basel eine

Schneiderinnenlehre erfolgreich abschloss. Während dieser Lehre lernte sie ihren späteren Mann Eugen und Selmy, seine Schwester kennen. Darauf verdingte sie sich zu einem Jahr Sprachaufenthalt als «Mothershelp» nach London, und Eugen Wirz startete einen vierjährigen Afrikaaufenthalt in Ghana. Vor dem dreimonatigen Ferienaufenthalt in der Schweiz fragte er Christiane per Brief, ob sie sich vorstellen könnte zu heiraten. Die Hochzeit fand am 23. März 1962 statt; anfangs April gleichen Jahres reisten die beiden nach Marseille und per Schiff

über den Atlantik nach Takoradi in Ghana. Am Bestimmung- und Arbeitsort Kumasi erhielten sie einen gut ausgestatteten Bungalow in einem kleinen Wohnviertel ausserhalb der Stadt. Noch im gleichen Jahr, 1963, wurde die Tochter Caroline in Kumasi geboren. Im September 1964 wieder zurück in Basel richtete sich die Familie an der Liesbergerstrasse und darauf an der Güterstrasse ein. 1966 kamen Arielle und 1969 Patrick zur Welt. 1971 wurde wiederum an die Liesbergerstrasse gezügelt. Christiane übernahm die Buchhaltung in der Spenglerei Wirz ihres Schwiegervaters. Nach seinem Ableben war sie ihrem Mann eine grosse Stütze im übernommenen Spenglerei-Betrieb. 1981 konnte sich die Familie an der Marignanostrasse neu einrichten. 2001 zogen sie an den Rappenbodenweg in einen Neubau ein. An der Liesbergerstrasse richtete Christiane ein Mal- und Künstleratelier ein. Nebst der Malerei war Christiane jahrzehntelang in der IGG aktiv dabei. Sie war bei allen GVs, den Neujahrs-Apéros, Mitgliederversammlungen, Weihnachtsstern-Einschaltungen präsent und half mit bei der Entwicklung des IGG-Weihnachtssterns, da ihr Mann Eugen Wirz den IGG-Stern ja gebaut hat. Sie half aber auch bei anderen IGG-Aktivitäten mit, so unter anderem bei den Märli im alten Gundeldinger Casino, Santiglaus, an den legendären IGG-Ausflügen ins Burgund und anderen Weingebieten etc. und



Christiane Wirz-Schoder ist am 25. November verstorben. Fotos: zVg

sie nahm aktiv am Quartierleben teil.

Nach einer schweren Bypassoperation mit Spital- und Rehaufenthalten konnte Christiane leider auch die Malerei nicht mehr aufnehmen, blieb zu Hause und verschied am 25. November friedlich zu Hause.

Wir danken ihrem Mann Eugen Wirz für den ausführlichen, ereignisvollen Lebenslauf und das ganze Team der GZ entbietet ihm und seinem Sohn Patrick Wirz und Familie sein aufrichtiges Beileid und wünscht viel Kraft in dieser schweren Zeit.

Im Namen des Gundeldinger Zeitung-Teams

Thomas P. Weber



Unsere Rätselseite Nr. 14

GZ. Bereits das 14. «Gundeli-Bruderholz-Rätsel». Das etwas anspruchsvollere Rätsel anderer Art von unserem Gundeldinger Franz Kilchherr-Bubna. Viele Einsendungen haben wir wiederum erhalten mit dem richtigen 13. Lösungswort «Auf der Alp». Den Preis vom 13. Rätsel (GZ 30.11.22), einen Gutschein im Wert von CHF 50.- von **Restaurant Bar 100**, europäische und thailändische Gerichte, Güterstrasse

100 – www.restaurantbar100.ch, hat **Urs Roth** vom Gundeli gewonnen. Herzliche Gratulation.

Zu gewinnen im 14. Rätsel

Im jetzigen 14. Rätsel können Sie einen Gutschein im Wert von Fr. 50.- von unserem **Quartierbioladen L'Ultimo Bacio** Gundeli, Güterstrasse 199 (vis-à-vis Coop

Tellplatz), auch mit tollen Geschenkideen – www.ultimobacio.ch gewinnen.

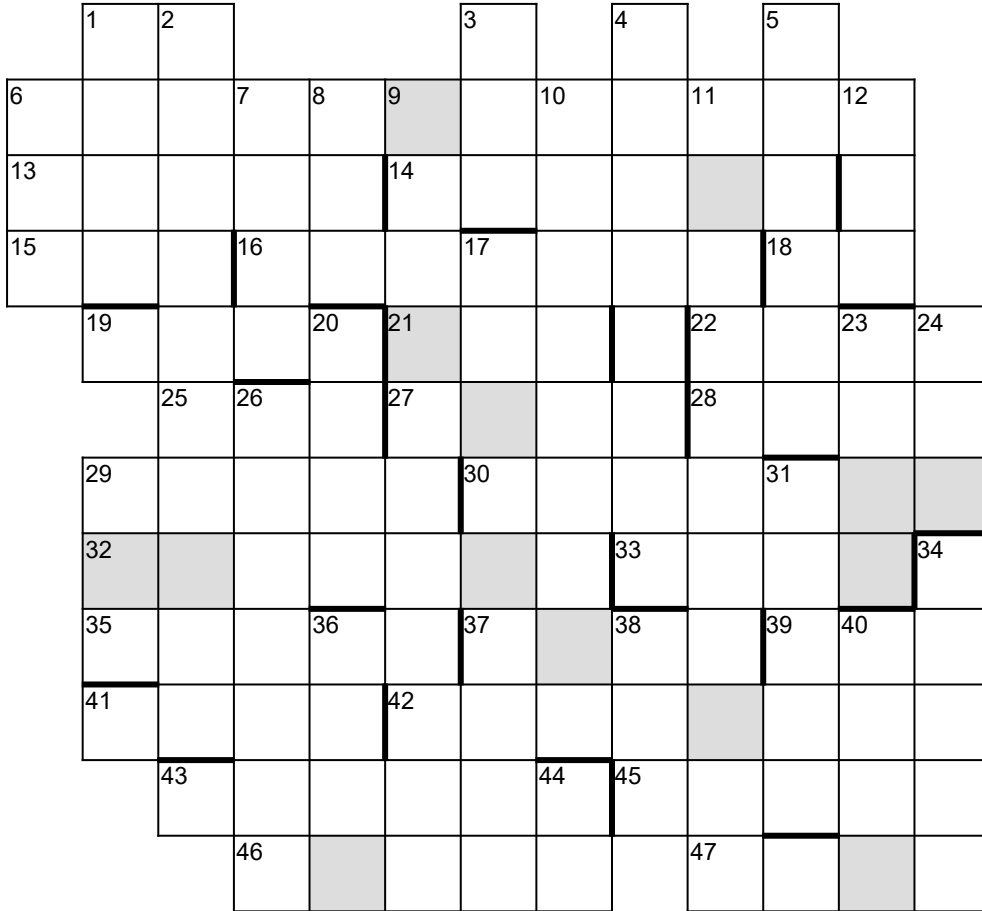
Senden Sie uns das «Lösungswort 14» per Postkarte an: Gundeldinger Zeitung AG, Reichensteinerstrasse 10, 4053 Basel oder per E-Mail an gz@gundeldingen.ch. Absender nicht vergessen! Einsendeschluss ist am Di, 16. Januar 2023. Wir wünschen Ihnen viel Spass und viel Glück.

Ihr Quartierbioladen
im Gundeli

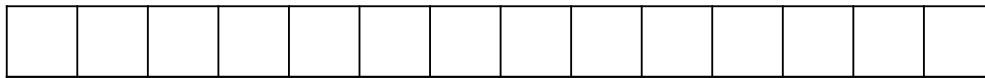


L'ULTIMO BACIO
Gundeli
Güterstr. 199

Mo–Fr 7–20, Sa 7–18 Uhr
www.ultimobacio.ch



Die Buchstaben in den grauen Feldern von links nach rechts fortlaufend und von oben nach unten gelesen ergeben folgende Lösung: (Harte Verzeichnung)



Waagrecht

- 1 künstliche Intelligenz (=j, Film)
- 6 man hört sie, wenn ihr Windkanal aktiviert wird
- 13 erdfarbiger Kernschatten bei Sonnenfinsternis
- 14 hohes Warenzeichen
- 15 Gebirge in N-Afrika
- 16 die Jungfraubahn hält in kaltem See
- 18 ~3.1415926536
- 19 kaum dehnbar
- 21 ehemalige Gemeinde in Surses (GR)
- 22 abgekürzte Weltanschauung
- 25 rechtes Symbol auf Genfer Wappen
- 27 drückt nicht genaue Zeitangabe aus
- 28 gegenläufiger orientalischer Mond des Saturns
- 29 die Weihnachtsnacht ist heute kaum noch so
- 30 wöchentlicher Arbeitszeitraum
- 32 fliegt vor-, rück- und seitwärts oder auch nicht – flatterte in der Bruderholzstrasse
- 33 der neunte Teil
- 35 Zustand, ob oder ob nicht
- 37 Reto französisch ausziehen
- 39 kurzer italienischer Monat mit Sonnenwende
- 41 Rummel
- 42 die Pyrenäenhalbinsel betreffend
- 43 märchenhafter Haustiger
- 45 wehleidige Türe
- 46 hört man bei 6 waagrecht
- 47 das Zweite, welches in der Kiste rappelt

Senkrecht

- 1 erst Komiker, dann Beizer
- 2 vis à vis Syd
- 3 Schwanzlurch, der seine Larvenform behält
- 4 sah schon zu barocken Zeiten fern
- 5 als Oper immerwährend
- 6 mailmässige Bitte um Rückmeldung
- 7 indigenes Volk in Nordamerika
- 8 Uferbebauung
- 9 Knochen des ersten Zehnglieders bei Huftieren
- 10 Brustformat
- 11 Hoheitsgebiet eines Staates
- 12 nein (schwäbisch)
- 17 Versuche, die Furcht zu überwinden
- 20 kann senkrecht starten und landen
- 23 Automarke, integriert bei Renault
- 24 Rufname eines ehemaligen US-Präsidenten
- 26 Gulliver bereiste diese Insel
- 29 hat Ateliers in Kairo, Genua und Belgrad
- 31 will man bei 17 senkrecht überwinden
- 34 fliesst in die Aare
- 36 mit einer Rose zu einem deutschen Rapper
- 38 englische Epoche
- 40 adaptiertes Heiligenbildchen im Internet
- 44 Sekundenton beim Solemnisieren

Auflösung vom 13. Rätsel GZ 30.11.2022

Das Lösungswort lautete: «**AUF DER ALP**» (Strasse auf dem Bruderholz). Einen Gutschein von Restaurant Bar 100 im Werte von CHF 50.-, hat Urs Roth, 4053 Basel, gewonnen. Herzliche Gratulation!

Lösungen:

Waagrecht: 1 Wasserturm; 10 at (@=Klammeraffe); 12 Autopsie (auto=selber, ops=Auge); 14 Eibe; 15 Erosion; 16 bissig (cave canem=Hüte dich vor dem Hund!); 17 Rack; 19 Sites; 20 Tag; 21 Mikrowelle; 23 Gr (Gran); 24 Efeu; 26 DonnaLeon; 27 Panzer (Schildkröte); 28 KE; 29 EB; 30 NL; 31 Untier; 33 Uhu (Klebstoff); 34 Lola; 36 Mief; 37 Filmfan; 38 Polizei (dein Freund und Helfer); 39 Etang; 40 en (z.B. Enklave, Endemie); 41 RTN (radio télévision neuchâteloise).

Senkrecht: 1 Wärmepumpe; 2 Aura; 3 Stockente; 4 SOS (Save our souls); 5 Episode; 6 Tintenkuhi; 7 uebelnehmen; 8 Reisläufer (Reis→Kriegszug, davon heute Reise); 9 Mistelblatt; 10 absagen; 11 Teigrollen; 13 S0I (Swiss Olympiad in Informatics); 18 Kruzifix (Bedeutung: Kreuz); 22 worri (worry); 25 Fanion; 32 ef; 35 Onan.

W	A	S	S	E	R	T	U	R	M	A	T
A	U	T	O	P	S	I	E	E	I	B	E
E	R	O	S	I	O	N	B	I	S	S	I
R	A	C	K	S	I	T	E	S	T	A	G
M	I	K	R	O	W	E	L	L	E	G	R
E	F	E	U	D	O	N	N	A	L	E	O
P	A	N	Z	E	R	K	E	E	B	N	L
U	N	T	I	E	R	U	H	U	L	O	L
M	I	E	F	F	I	L	M	F	A	N	E
P	O	L	I	Z	E	I	E	E	T	A	N
E	N		X				N	R	T	N	

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Keine Barauszahlung möglich. Mitmachen kann jeder, ausgeschlossen sind Mitarbeiter*innen der Gundeldinger Zeitung. Eine Teilnahme ist pro Person nur einmal möglich. Die Gewinner*innen werden schriftlich benachrichtigt. Über das Gewinnspiel wird keine Korrespondenz geführt. Die Verlosung findet mittels Ziehung unter Ausschluss der Öffentlichkeit statt. Mit der Teilnahme am Gewinnspiel erklären Sie sich mit der Verwendung Ihrer personenbezogenen Daten (ausschliesslich für dieses Gewinnspiel) einverstanden. Die Daten werden nicht an Dritte weitergegeben, ausser die Gewinnerin oder der Gewinner an den Spender zur Info. Die Gewinne/ Gutscheine müssen jeweils innerhalb eines halben Jahres abgeholt oder eingelöst werden.

Wollen Sie ...?

... auch mal einen Gutschein Ihres Betriebes oder Geschäfts spenden für dieses sympathische und spannende Gundeli-Bruderholz-Rätsel? Dann melden Sie sich doch einfach per E-Mail an gz@gundeldingen.ch oder Telefon 061 271 99 66. Vielen Dank.

Herausgeber Thomas P. Weber

Das kleine Glück

Der Glühwein ist heiss. Da kommt ein Paar. Sie stellen sich vor die grosse Holzpyramide und machen gemeinsam ein Selfie. Lustig zu sehen, wie sich ihre Gesichter während des Fotografierens verändern. Ups, dieser Mann hat einen riesigen Rucksack. Oh ... da ist ja ein Hund drin. Sprachfetzen umschwirren mich. Englisch, Französisch, Italienisch, eine slawische Sprache, Chinesisch. Warum läuft diese Dame mit einem aufgespannten Schirm durchs Gedränge? Es ist ja nur Schnee! Und

dieser Schnee schmilzt übrigens subito auf der unbedeckten Glatze eines Vorbeispazierenden. Kinderlachen poppt auf! Minizwerge haben etwas Lustiges gesehen, die Eltern lachen mit.

Es ist ein kleines Glück, in einer Ecke des Weihnachtsmarktes zu stehen – mit heissem Glühwein in der Hand – und die Flanierenden beobachten zu können. Viele kleine Momente des Glücks wünsche ich uns allen für das neue Jahr 2023.

Beatrice Isler



Merian Gärten:

Schmücken Sie den Weihnachtsbaum

GZ. Endlich ist er da: Der Merian-Gärten-Weihnachtsbaum! Stand er früher vor der Villa Merian, hat er mit dem Ende des Umbaus nun seinen Platz vor der Neuen Scheune. Wie jedes Jahr dürfen die Besucher und Besucherinnen den Baum schmücken. Bis Weihnachten sind Sie eingeladen, einen individuellen Gruss mitzubringen und an den Zweigen aufzuhängen – sei das ein selbstgebastelter Anhänger, einen ausgesuchten Baumschmuck oder eine persönliche Weihnachtsbotschaft. Wer mag, bedankt sich so symbolisch bei der Natur für das schöne Jahr. Die Grunddekoration wurde aus Materialien aus den Merian Gärten



Nur noch ein paar Tage können Sie den Merian Gärten-Weihnachtsbaum schmücken.

Foto: zVg/CMS-Schulthess

gemacht: eine Waldreben-Girlande, Äpfelchen, Gräser und Palmblätter.

Die Glaskugeln können selbst verziert werden oder Kunstwerke aus Holz, Stroh, Federn, Schneckenhäusern etc. hergestellt werden. Der Fantasie sind keine Grenzen gesetzt. Der Schmuck darf vom 1. Advent bis Weihnachten aufgehängt werden. Ab dem 7. Januar bereiten die Geschenke ein zweites Mal Freude: Der Baumschmuck wird abgehängt und steht bei der Neuen Scheune bereit. Wer mag, darf sich ein Stück aussuchen und bis Dienstag, 10. Januar heimnehmen.

Die nächste Grossauflage

mit **über 29'000 Ex.**

erscheint am

Mo/Di, 23./24. Januar 2023

Sonderseiten:

- Vorfasnacht • Schulfasnacht • Valentistag
- Gesundheit – Schönheit – Fitness – Betreuung

Das Team der Gundeldinger Zeitung berät Sie gerne.
Tel. 061 271 99 66
gz@gundeldingen.ch

Redaktions- und Inseratenschluss:
Di, 17. Januar 2023

www.gundeldingen.ch

Gundeldinger Zeitung



Betriebsferien

Der Verlag der Gundeldinger Zeitung hat von Dienstag, 27. Dezember 2022 bis und mit Samstag, 7. Januar 2023 Betriebsferien. Ab Montag, 9. Januar sind wir wieder für Sie da. In dringenden Fällen können Sie unseren Verlagsleiter unter +41 79 645 33 05 erreichen (am besten via SMS oder WhatsApp). Wir wünschen Ihnen schöne Festtage. *Ihr GZ-Team*

www.facebook.com/gundeldinger-zeitung Du findest uns auf



Jeden Tag ein neues Festtagsangebot



Mi., 21.12.



20%

auf alle Biere bei
einem Biereinkauf
ab CHF 20.-

(inkl. Bier-Mix und alkoholfreie Biere,
exkl. Coop Prix Garantie und bestehende Aktionen)
z. B. Feldschlösschen Original, 10 × 33 cl
9.50 statt 11.90 (100 cl = 2.88)

Do., 22.12.



33%

14.95
statt 22.50

Chablais AOC Aigle les
Murailles H. Badoux 2021
oder Chablais AOC Murailles
Rouge H. Badoux 2020,
70 cl (10 cl = 2.14)

Sa., 24.12.



50%

59.85
statt 119.70

Bagnoli DOCG Friularo
Ambasciatore 2016,
6 × 75 cl (10 cl = 1.33)

Fr., 23.12.



50%

per 100 g
2.90
statt 5.80



Coop Naturafarm Schweinsfilet, Schweiz,
in Selbstbedienung, ca. 500 g



Festtagsangebote einfach
online einkaufen: [coop.ch](https://www.coop.ch)

Verkauf nur in haushaltsüblichen Mengen, solange Vorrat.
Jahrgangsänderungen vorbehalten. Coop verkauft keinen Alkohol an Jugendliche unter 18 Jahren.

coop

Für mich und dich.